

Fauna Arctica.

Eine Zusammenstellung der arktischen Tierformen,
mit besonderer Berücksichtigung des Spitzbergen-Gebietes
auf Grund der Ergebnisse der Deutschen Expedition in das Nördliche Eismeer
im Jahre 1898.

Unter Mitwirkung zahlreicher Fachgenossen

herausgegeben von

Dr. Fritz Römer und Dr. Fritz Schaudinn
in Frankfurt a. M. in Berlin.

V i e r t e r B a n d .

Mit 4 Tafeln, 1 Karte und 148 Figuren im Text.



J e n a ,
Verlag von Gustav Fischer.
1906.

Uebersetzungsrecht vorbehalten.



Inhaltsverzeichnis.

I. Lieferung , ausgegeben am 1. Juni 1905.		Seite
Trägårdh, Ivar , Monographie der arktischen Acariden. Mit Tafel I und 133 Figuren im Text . . .		1—78
Schalow, Hermann , Die Vögel der Arktis		79—288
 II. Lieferung , ausgegeben am 7. September 1905.		
Odhner, Theodor , Die Trematoden des arktischen Gebietes. Mit Tafel II—IV und 4 Figuren im Text		289—372
Döderlein, Ludwig , Arktische Seeigel		373—394
Döderlein, Ludwig , Arktische Crinoiden		395—406
Meisenheimer, Johannes , Die arktischen Pteropoden. Mit 1 Karte und 8 Figuren im Text . .		407—430
 III. Lieferung , ausgegeben am 30. Juni 1906.		
Strand, Embrik , Die arktischen Araneae, Opiliones und Chernetes. Mit 3 Figuren im Text . .		431—478
Maas, Otto , Die arktischen Medusen (ausschließlich der Polypomedusen)		479—526
Werner, F. , Die arktischen Reptilien und Batrachier		527—544

24676

Die arktischen
Araneae, Opiliones und Chernetes

von

Embrik Strand

aus Kristiania.

Mit 3 Figuren im Text.

A. Einleitende und allgemeine Bemerkungen.

Ueber die richtige Begrenzung des arktischen Faunengebietes gehen die Ansichten bekanntermaßen noch ziemlich auseinander, und eine wirklich natürliche Grenze läßt sich auch nicht gut feststellen, solange die notwendigen Voraussetzungen, die Lokalfaunen, noch für große Gebiete fast gänzlich fehlen; in den Grenzgegenden werden ja auch meistens die arktischen und nicht-arktischen Tiere sich so untereinander mischen, daß es schließlich eine Geschmackssache wird, ob man die betreffenden Gebiete zur *Regio arctica* ziehen will oder nicht. Solche Uebergangsgebiete haben wir z. B. an der Küste Nordlands in Norwegen, Gebiete, die nördlich des Polarzirkels gelegen sind und also geographisch der arktischen Region angehören, deren Fauna aber so stark mit südlicheren Formen gemischt ist, daß sie eigentlich nicht den Namen arktisch verdient. Man vergleiche im folgenden z. B. das Verzeichnis der Argiopiden, wo man eine große Anzahl Arten erwähnt finden wird, die ich in genannten norwegischen Gegenden gesammelt habe, die aber sonst in der arktischen Region, soweit mir bekannt, nicht leben und deren arktisches Bürgerrecht sich deshalb nur auf das Vorkommen in jenen Uebergangsgebieten gründet. Solange es aber nicht möglich ist, eine natürlichere Grenze festzustellen, möchte ich es für das Richtigeste halten, im allgemeinen den Polarkreis als solche zu betrachten; ich habe doch im folgenden auch eine Anzahl weiter südlich (bis etwa 64—65°) vorkommender europäisch-sibirischer Arten, von denen angenommen werden kann, daß sie den Polarkreis überschreiten, mitaufgeführt. Daß z. B. ganz Grönland, ohne Rücksicht auf den Breitengrad, als arktisch betrachtet wird, ist selbstverständlich.

Wie weit die uns interessierenden Tiere gegen Norden gehen, darüber läßt sich nach dem vorhandenen Materiale nichts Allgemeines sagen, aber schon die Thatsache, daß man Spinnen auf den höchsten Gebirgen, nahe dem ewigen Schnee, wo sonst fast kein Getier mehr vorhanden ist, findet, läßt vermuten, daß sie auch sehr weit nach Norden vordringen, und diese Vermutung wird durch Thatsachen bestätigt, indem man in Grönland noch in so hohen Breitengraden wie 82° 33' n. Br. Spinnen gefunden hat, und zwar *Typhochraestus spetsbergensis* (THORELL) und *Erigone psychrophila* THORELL. Auf Spitzbergen hat HOLMGREN nach THORELL Spinnen noch zwischen 80 und 81° beobachtet; die nördlichste Lokalität daselbst, von welcher THORELL Material hatte, war 79° 55'.

Was die Bipolaritätsfrage betrifft, so läßt sich unter unseren Tieren kein einziges Beispiel finden, welches auf nähere Beziehungen zwischen der arktischen und antarktischen Fauna hindeuten könnte.

Da die Spinnen sich durchgehends einer weiten Verbreitung erfreuen, ist es zu erwarten, daß man darunter eine Anzahl cirkumpolarer Arten findet. Dies ist auch, wie weiter unten genauer erwähnt wird, der Fall, und es ist ganz wahrscheinlich, daß sich diese Anzahl vermehren wird, je nachdem die Kenntnis der Arten, deren Verbreitung und Synonymie, sich vergrößert.

Die vorwiegend in den Tropen vorkommenden Araneae theraphosae fehlen in der arktischen Region gänzlich, und von Cribellatae ist nur die Familie der Dictyniden vertreten und zwar nur die beiden Gattungen *Dictyna* und *Amaurobius*; erstere ist in den arktischen Gegenden der alten Welt, sowie in Grönland weit verbreitet und häufig, während letztere nur durch je eine amerikanische und eine europäische Art, welche beide nur von je einer Lokalität bekannt sind, vertreten ist.

Von der Untersektion der Haplogynae ist bis jetzt nur je ein Vertreter der Familien der Oonopiden und Dysderiden als arktisch bekannt; die Lokalität der *Oonops*-Art ist obendrein so unbestimmt angegeben, daß es nicht unwahrscheinlich ist, daß die Art überhaupt nicht in der arktischen Region gefunden worden ist. Will man von dieser Art absehen, bleiben als einzige sichere Fundorte für Haplogynen und sechsäugige Spinnen in der arktischen Region die von mir nachgewiesenen Lokalitäten in Nordland für *Scgestria senoculata* (L.).

Die allermeisten arktischen Spinnen gehören also der Untersektion der Entelegynae an. — Die Familie der Drassiden weist eine ganze Anzahl arktischer Arten auf; ganz besonders zahlreich sind in der alten Welt die *Gnaphosa*-Arten, während aus Amerika und Grönland deren nur je eine bekannt ist, und auch die Gattung *Drassodes* hat in Europa mehrere, in Grönland einen, in Amerika dagegen keinen arktischen Vertreter. *Prosthesima* L. K. ist in beiden Weltteilen selten. — Unter den genannten Familien giebt es nur 2 Arten, die eine cirkumpolare Verbreitung zu haben scheinen, nämlich *Drassodes troglodytes* (C. L. K.) und *Gnaphosa lapponum* (L. K.), die beide in Nordeuropa und Grönland vorkommen.

Die Familie *Theridiidae* ist durch die 6 Gattungen *Euryopsis* M., *Theridium* WALCK., *Crustulina* M., *Stearodea* F. CBR., *Enoplognatha* PAV. und *Pedanostethus* SIM. repräsentiert, von denen *Theridium* nicht weniger als 10 Arten aufweist, während von den 3 anderen nur je eine, die beiden übrigen je 2 arktische Arten haben. Cirkumpolar verbreitet ist höchstens nur eine Art, *Stearodea bipunctata* (L.), was aber noch nicht sicher nachgewiesen ist.

Die bei weitem zahlreichste Familie sind die *Argiopidae*. Leider ist die Synonymie der Arten hier in vielen Fällen so unsicher, daß eine genaue Uebersicht über die Verbreitung sich nicht geben läßt. — In der Unterfamilie *Linyphiinae* können wir als eine in der arktischen Region besonders häufige und dafür charakteristische Gattung nennen *Erigone* (AUD. et SAV.) mit 15 Arten; gut vertreten sind auch die Gattungen *Bathypantes* M. und *Lepthyphantes* M. (11 und 22 Arten), was aber in der paläarktischen Region ebenso sehr der Fall ist. Dasselbe gilt für *Linyphia* LATR. mit 17 arktischen Arten. Von Gattungen, die bisher nur in der arktischen Region gefunden worden sind, kommen auf diese Subfamilie: *Pseudogonatum* STRAND, *Semljicola* STRAND, *Utopiellum* STRAND, *Hemiphantes* STRAND und *Tarsiphantes* STRAND. Der amerikanisch-arktischen Fauna eigen sind folgende Gattungen: *Ceraticelus* SIM., *Tarsiphantes* STRAND, *Notioscopus* SIM., *Minicia* SIM. Nur europäisch-sibirisch sind: *Ceratinella* EMERT., *Tiso* SIM., *Diplocephalus* BERTEK., *Tapinocyba* SIM., *Pseudogonatum* STRAND, *Semljicola* STRAND, *Utopiellum* STRAND, *Hemiphantes* STRAND, *Pocadicnemis* SIM., *Entelecara* SIM., *Dicymbium* SIM., *Lophomma* M., *Acartauchenius* SIM., *Dicyphus* M., *Dismodicus* SIM., *Gongylidium* M., *Trachygnatha* KULCZ., *Nematognus* SIM., *Porrhomma* SIM., *Leptorrhoptum* KULCZ., *Mengea* F. CBR., *Centromerus* DAHL, *Centromeria* STRAND, *Micryphantes* C. L. K., *Sintula* SIM., *Poeciloneta* KULCZ., *Diplostyla* EMERT. und *Bolephthyphantes* STRAND. Cirkumpolar können mit mehr oder weniger Recht nur folgende Gattungen genannt werden: *Walckenaera* BL., *Typhochraestus* SIM., *Oedothorax* BERTEK., *Erigone* AUD., *Maso* SIM., *Hilaïra* SIM., *Oreonetides* STRAND, *Tmeticus* M., *Bathypantes* M., *Lepthyphantes* M., *Labulla* SIM. und *Linyphia* LATR. — Diese Unterfamilie allein zählt 187 Arten oder etwa $\frac{3}{7}$ der ganzen arktischen Artenzahl, von welcher reichlich die Hälfte der Familie *Argiopidae* angehört.

Die Subfamilie *Tetragnathinae* hat nur 3 arktische Gattungen: *Pachygnatha* SUND., *Tetragnatha* LATR. und *Meta* C. L. KOCH, von denen nur *Tetragnatha* von mehreren Arten und sowohl in der neuen als alten Welt vertreten ist. — In der Subfamilie *Argiopinae* finden wir in unserem Gebiet nur die beiden Gattungen *Cyelosa* M. und *Aranea* L. (*Epeira* aut.), und zwar ist die erstere bis jetzt nur in der europäischen Regio arctica gefunden, letztere dagegen tritt in beiden Weltteilen auf, und zwar mit zusammen 27 Arten, von denen *Aranea diadema* (L.), *dumetorum* VILL., *leuwenhoekii* SCOP. und *raunvuri* SCOP. als cirkumpolar betrachtet werden können, besonders *dumetorum*, die in Nordeuropa, Nordasien, Kamtschatka, Island, Grönland, Neu-Fundland und Labrador gefunden worden ist.

Unter den Thomisiden ist die Gattung *Misumena* LATR. mit der einen Art *M. ealycina* (L.) cirkumpolar verbreitet, während *Oxyptila* SIM. aus Europa, Sibirien und Grönland, *Xysticus* C. L. K., *Philodromus* WALCK. und *Thanatus* C. L. K. zwar aus beiden Weltteilen bekannt sind, aber ohne eine einzige cirkumpolare Art aufzuweisen. Dagegen hat *Tibellus* SIM. eine cirkumpolare Art, *Tibellus oblongus* (WALCK.).

Von den 4 arktischen Gattungen der Clubioniden ist *Micrommata* LATR. nur aus Europa, *Chiracanthium* C. L. K. nur aus Kamtschatka bekannt, *Clubiona* LATR. dagegen mustert sowohl europäische als amerikanische Arten, und *Micaria* WESTR. tritt mit einer Art aus Labrador, 3 aus Kamtschatka und 3 aus Norwegen auf.

Agelenidae sind zwar durch 7 Gattungen, aber nur durch 11 Arten (darunter 2 noch nicht beschriebene!) repräsentiert, von denen die als kosmopolitisch angesehene *Tegenaria derhami* (SCOP.) wohl eine cirkumpolare Verbreitung haben wird, wenn auch dies noch nicht nachgewiesen ist. Vier von diesen Gattungen sind nur aus dem amerikanischen Gebiet bekannt.

Die vorwiegend tropische Familie *Pisauridae* weist nur 2 *Dolomedes*-Arten auf, beide aus dem europäisch-sibirischen Gebiet.

Reich vertreten sind dagegen die Lycosiden. Unter den 21 arktischen *Tarentula*-Arten werden 2, *alpigena* (DOL.) und *piraticus* (OL.), als cirkumpolar in Anspruch zu nehmen sein, während unter den 40 *Lycosa*-Arten keine einzige solche zu verzeichnen ist, wenn auch eine (*L. hyperborea* TH.) in Nordeuropa und Grönland vorkommt.

Für Oxyopiden kennt man nur einen einzigen Fundort in der arktischen Region, und die Salticiden sind auch sparsam vertreten; nur europäisch-sibirisch sind die Gattungen *Heliophanus* C. L. K., *Evophrys* C. L. K., *Sitticus* SIM., *Dendryphantus* C. L. K., *Pellenes* SIM. und *Evareha* SIM., während im arktischen Amerika bisher nur die Gattung *Salticus* LATR. gefunden wurde (Grönland).

Von Chernetes sind bis jetzt nur 2 Arten in der arktischen Region gefunden. Selbst habe ich in Nordland (Norwegen) *Obisium muscorum* (LEACH) gesammelt, und die HARRIMAN-Expedition hat *Ideobisium theveneti* (SIM.) aus Alaska mitgebracht.

Die Opilionen sind dagegen verhältnismäßig gut repräsentiert, indem 3 Familien mit zusammen 9 Genera und 15 Arten nachgewiesen sind. Die Unterordnung *Mecostethi* ist nur in einer Art in Alaska gefunden worden, und von der Familie *Nemastomatidae* sind nur eine europäische und 2 amerikanische Arten bekannt. Die anderen Arten gehören alle der Familie *Phalangiidae* an. Die einzige Art, die sich einer weiteren und cirkumpolaren Verbreitung erfreut, ist *Oligolophus alpinus* (HERBST); diese gehört überhaupt zu den häufigsten arktischen Arachniden, denn wo sie vorkommt, tritt sie auch in großer Zahl auf.

Die Gesamtzahl der arktischen Arachniden ist 443. Diese 443 Arten verteilen sich folgendermaßen:

Araneae: <i>Dictynidae</i>	8
<i>Oonopidae</i>	1
<i>Dysderidae</i>	1
<i>Drassidae</i>	26
<i>Theridiidae</i>	18
<i>Argiopidae</i> :	
a) <i>Linyphiinae</i>	187
b) <i>Tetragnathinae</i>	10
c) <i>Argiopinae</i>	28
<i>Thomisidae</i>	34
<i>Clubionidae</i>	23
<i>Agelenidae</i>	11
<i>Pisauridae</i>	2
<i>Lycosidae</i>	61
<i>Oxyopidae</i>	1
<i>Salticidae</i>	15
	426
Opiliones	15
Chernetes	2
	443

Die Anzahl der aus den verschiedenen Verbreitungsgebieten bekannten Arten ist aus folgender Tabelle ersichtlich:

	Inseln des Eismeereres	Island	Grönland	Alaska	Uebrig arktisches Amerika	Kamtschatka	Sibirien, Rußland	„Lappland“
<i>Dictynidae</i> . . . . .	.	.	3	1	.	2	1	4
<i>Oonopidae</i> . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	1
<i>Dysderidae</i> . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	1
<i>Drassidae</i>	2	2	3	1	1	3	6	17
<i>Theridiidae</i>	2	1	4	2	.	4	5	8
<i>Argiopidae</i>	22	10	29	29	20	32	55	108
<i>Thomisidae</i> . . . . .	.	2	3	4	1	7	9	22
<i>Clubionidae</i> . . . . .	.	.	.	1	8	6	2	9
<i>Agelenidae</i>	1	.	1	3	4	.	.	3
<i>Pisauridae</i> . . . . .	.	.	.	.	.	1	2	1
<i>Lycosidae</i>	2	7	8	6	10	10	23	26
<i>Oxyopidae</i> . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	1
<i>Salticidae</i> . . . . .	.	.	1	.	.	3	7	10
Chernetes . . . . .	.	.	.	1	.	.	.	1
Opiliones . . . . .	.	2	1	6	1	.	4	7
Zusammen	29	24	53	54	45	68	114	219

Im folgenden Verzeichnis habe ich der Kürze halber nicht ausführliche Litteraturcitate angefügt, sondern verweise durch die in () den Autornamen beigefügten Zahlen auf das Litteraturverzeichnis. Aus demselben Grunde habe ich auch von einer ausführlichen Synonymie und von Anführung anderer Arbeiten als die, welche Angaben über das Vorkommen der Arten in der arktischen Region enthalten, abgesehen;

nur wo es absolut nötig war, um Mißverständnissen vorzubeugen, habe ich Synonyme angeführt. Ueber die weitere Synonymie, sowie die Beschreibungen der Arten möge man in den allen Arachnologen bekannten zusammenfassenden Werken von SIMON, THORELL, KULCZYŃSKI u. m. nachsehen.

Im Anschluß an die Aufzählung der arktischen Lokalitäten folgen ganz kurze Angaben über die weitere Verbreitung der Arten, meistens nur, um darauf aufmerksam zu machen, daß die betreffenden Arten auch außerhalb der arktischen Region vorkommen. — Da kein neues Material vorlag [nur ein Exemplar von *Erigone arctica* (WH.)], ist gegenwärtige Arbeit nur eine Zusammenstellung von dem, was schon in der Litteratur enthalten war.

Stuttgart, September 1905.

B. Artenverzeichnis.

Araneae.

Subordo **Araneae theraphosae.**

Kommt in der arktischen Region nicht vor.

Subordo **Araneae verae.**

Sect. **Cribellatae.**

Familie **Dictynidae.**

Gen. **Amaurobius** C. L. KOCH 1837.

1. *Amaurobius fenestralis* (STROEM) 1768.

STRAND (73), Norwegen: Vadsö in Finmarken.

Verbreitung: Ganz Europa.

2. *Amaurobius pictus* SIMON 1884.

BANKS (5), Alaska.

Gen. **Titanoeca** THORELL 1870.

1. *Titanoeca sibirica* L. KOCH 1880.

L. KOCH (34), Jenissej.

SIMON (60), Westsibirien: Chongor.

Gen. **Dictyna** SUND. 1833.

1. *Dictyna arundinacea* (L.) 1758.

WESTRING (90), Lappland: Quickjock.

KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß, Peterpaulshafen.

NOSEK (51), Lappland.

STRAND (68), Norwegen: Bjerkeng (Tromsö Amt).

STRAND (66), Norwegen: Sandnessjøen, Vefsen, Hatfjelddalen, Skarmodalen, Susendalen (Nordlands Amt).

Verbreitung: Europa, Nord- und Westasien.

2. *Dictyna uncinata* THORELL 1856.

KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß (zweifelhaftes Exemplar!).

STRAND (66), Norwegen: Vefsen, Hatfjelddalen, Skarmodalen, Susendalen (Nordland).

Verbreitung: Europa, Sibirien.

3. *Dictyna hamifera* THORELL 1872.

THORELL (80), Grönland: Disco-Insel (69° 15' bis 69° 58').

SÖRENSEN (65), Grönland: Westküste zwischen 59° 55' und 69° 15' n. Br., Heklahavn (70° 30') und Röde Oe (70° 30') in Ostgrönland.

4. *Dictyna borealis* O. P. CAMBR. 1877.

CAMBRIDGE (9), Nordgrönland: Illartlek-Gletscher.

5. *Dictyna groenlandica* LENZ 1897 [An = *Dict. borealis* CBR. (?)].

LENZ (43), Grönland: Umanak (70° 42').

Sect. **Ecribellatae.**Subsect. **Haplogynae.**Fam. **Oonopidae.**Gen. **Oonops** TEMPL. 1834.1. *Oonops hasselti*¹⁾ STRAND n.

HASSELT (28), nördliches Lappland.

Fam. **Dysderidae.**Gen. **Segestria** LATR. 1804.1. *Segestria senoculata* (L.) 1758.

STRAND (66), Norwegen: Dønna und Lökta (Nordland).

Verbreitung: Europa.

Subsect. **Entelegynae.**Fam. **Drassidae.**Gen. **Drassodes** WESTR. 1851.1. *Drassodes troglodytes* (C. L. KOCH) 1839.

SÖRENSEN (65), Westgrönland (59° 55' bis 73° 28'), Ostgrönland (60° 35').

STRAND (66) Norwegen: Dønna, Hatfjelddalen.

Verbreitung: Europa, die atlantischen Inseln, der größte Teil von Asien.

2. *Drassodes infuscatus* WESTR. 1861.

NORDMANN (50), Finnland: Enara-See, Kittilä, Sadankyla.

STRAND (66), Norwegen: Vefsen.

Verbreitung: Nord- und Mitteleuropa.

3. *Drassodes soerenseni* (STRAND) 1900.

STRAND (67), Schweden: Skarmodalen.

STRAND (66), Norwegen: Skarmodalen (Nordland).

4. *Drassodes Stuxbergi* (L. KOCH) 1880.

L. KOCH (34), Sibirien: Seliwaninskoj (65° 55' n. Br.).

5. *Drassodes villosus* (THORELL) 1856.

WESTRING (90), Schweden: Quickjock.

6. *Drassodes lapidicola* (WALCK.) 1802.

KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Peterpaulshafen, Kamtschatka-Fluß.

Verbreitung: Europa, Nordafrika, Asien.

Gen. **Scotophaeus** SIM. 1893.1. *Scotophaeus cognatus* (WESTR.) 1861.

L. KOCH (34), Nowaja Semlja: Gäskop.

Verbreitung: Nord- und Mittel-Europa, selten.

1) HASSELT giebt eine kurze Beschreibung der von ihm als „*Oonops* sp.“ angegebenen Art, die neu zu sein scheint, und für welche ich hiermit den Namen *O. hasselti* vorschlagen möchte.

Gen. *Prothesima* L. KOCH 1872.

1. *Prothesima niger* BANKS 1896.
BANKS (5), Alaska.
2. *Prothesima subterranea* (C. L. KOCH) 1833.
Syn. *Prothesima petiverii* aut.
L. KOCH (34), Nowaja Semlja: Funken Remon.
SIMON (60), Westsibirien: Chongor.
STRAND (66), Norwegen: Dönnä, Vefsen, Hatfjelddalen.
STRAND (68), Norwegen: Tromsö.
KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.
Verbreitung: Europa, Asien, Nordamerika.
3. *Prothesima rustica* L. KOCH 1872.
SIMON (60), Westsibirien: Sosva (64° n. Br.).
Verbreitung: Europa, scheint sehr selten.
4. *Prothesima latreilli* SIM. 1878.
Syn. *Prothesima atra* KOCH u. THORELL.
STRAND (66), Norwegen: Lökta (Nordland).
Verbreitung: Europa.

Gen. *Gnaphosa* LATR. 1804.

1. *Gnaphosa lapponum* (L. KOCH) 1866, cum var. *inermis* STRAND 1899.
L. KOCH (33), Lappland.
NORDMANN (50), Finnland: Enara-See, vielleicht auch von Kittilä und Sadankyla (als *Pythonissa lucifuga* LATR.).
SIMON (61), Norwegen: Vadsö (Finmarken).
SIMON (59), Island: Lambadalr; Grönland. — Die isländischen und grönländischen Exemplare haben nach SIMON unbewehrte Tibien I, eine Form, die ich nach Exemplaren aus dem südlichen Norwegen als var. *inermis* beschrieben habe. (Cf. STRAND, Araneae Hallingdaliae, in: Archiv f. Mathem. og Naturv. [Kristiania], XXI, No. 6).
STRAND (66), Norwegen: Vefsen.
STRAND (67), Schweden: Skarmodalen (Vesterbotten).
2. *Gnaphosa pseudolapponica* STRAND 1904.
STRAND (73), Norwegen: genaue Lokalität unbekannt, daher zweifelhaft, ob arktisch.
3. *Gnaphosa muscorum* (L. KOCH) 1866.
L. KOCH (33), Lappland.
L. KOCH (34), Sibirien: Jenissej (68° 25' bis 69° 15').
L. KOCH (35), Sibirien: Ob.
STRAND (73), Norwegen: Saltdalen, Elvenæs (Finmarken).
In Europa ziemlich weit verbreitet.
4. *Gnaphosa borealis* THORELL 1875.
THORELL (82), Schweden: Herjeådalen. — (Kommt vielleicht auch weiter gegen Norden vor.)
KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Peterpaulshafen (fragliches Ex!).
5. *Gnaphosa bilineata* L. KOCH 1880.
L. KOCH (34), Sibirien: Potapowskoj (Jenissej, 68° 25').
6. *Gnaphosa limbata* STRAND 1900.
STRAND (66), Norwegen: Susendalen (Nordland).
7. *Gnaphosa brumalis* THORELL 1875.
THORELL (83), Labrador: Strawberry Harbour.
Fauna Arctica, Bd. IV.

8. *Gnaphosa bicolor* (HAHN) 1831.
STRAND (66), Norwegen: Rös vandsholmen und Susendalen (Nordland).
Verbreitung: Europa.
9. *Gnaphosa anglica* (O. P. CAMBR.) 1871, cum var. *aculeata* STRAND 1900.
STRAND (66), Norwegen: Skarmodalen, Rös vand und Lökta; die Varietät von Skarmodalen und Dönnä.
STRAND (68), Norwegen: Tromsö.
STRAND (67), Schweden: Skarmodalen.
Verbreitung: England, Frankreich, Skandinavien etc.
10. *Gnaphosa montana* (L. KOCH) 1866.
STRAND (66), Norwegen: Hatfjelddalen und Vefsen (Nordland).
STRAND (68), Norwegen: Maalselvdalen (Tromsö).
Verbreitung: Deutschland, Frankreich etc.
11. *Gnaphosa porrecta* STRAND 1900.
STRAND (66), Norwegen: Susendalen (Nordland).
12. *Gnaphosa nordlandica* STRAND 1900.
STRAND (66), Norwegen: Skarmodalen (Nordland).
13. *Gnaphosa norvegica* STRAND 1900.
STRAND (66), Norwegen: Hatfjelddalen.
14. *Gnaphosa islandica* SÖRENSEN 1898.
SÖRENSEN (65), Ostgrönland: Heklahavn (70° 30'); Island.

Gen. *Pythonissa* C. L. KOCH 1837.

1. „*Pythonissa*“ *adpersa* GRUBE 1862.
GRUBE (27), Sibirien: Fluß Wilui.

Fam. **Theridiidae.**Gen. *Euryopsis* MENGE 1868.

1. *Euryopsis flavomaculata* (C. L. KOCH) 1836.
KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.
Verbreitung: Europa.

Gen. *Theridium* WALCK. 1805.

1. *Theridium pictum* WALCK. 1802.
WESTRING (90), Schweden: Quickjock.
NORDMANN (50), Finnland: Enara-See, Kittilä, Sadankyla.
SIMON (60), Westsibirien: Sosva (64°).
Verbreitung: Europa.
2. *Theridium notatum* (L.) 1758.
Syn. *Therid. sisyphium* aut.
NORDMANN (50), Finnland: Enara-See, Kittilä, Sadankyla.
BECKER (7), Sibirien: zwischen Tobolsk und Obdorsk unter dem Polkreise nahe dem Flusse Ob.
Verbreitung: Europa und Nordasien.
3. *Theridium umbraticum* L. KOCH 1873.
L. KOCH (34), Sibirien: Jermakowa (Jenissej, 66° 25').
STRAND (71), Norwegen: Vefsen und Hatfjelddalen (Nordland).
Sonstige Verbreitung: Mitteleuropa.
4. *Theridium oleatum* L. KOCH 1880.
L. KOCH (34), Nowaja Semlja.
5. *Theridium sexpunctatum* EMERT. 1882.
BANKS (5), Alaska.

6. *Theridium varians* HAHN 1831.

STRAND (67), Schweden: Skarmodalen.

STRAND (71), Norwegen: Vefsen und Hatfjelddalen.

Verbreitung: Europa, Algier, Syrien etc.

7. *Theridium intrepidum* SÖRENSEN 1898.

SÖRENSEN (65), Grönland: Ilua (59° 55') bis Holstenborg (66° 55').

8. *Theridium petrense* SÖRENSEN 1898.

SÖRENSEN (65), Nordgrönland: Ritenbenk (69° 45').

9. *Theridium lundbecki* SÖRENSEN 1898.

SÖRENSEN (65), Grönland: Ivigtut (61° 10'), Kangersunek (68° 45').

10. *Theridium impressum* L. KOCH var. *intermedium* KULCZ. 1885.

KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß, Peterpaulshafen.

Gen. *Crustulina* MENGE 1868.1. *Crustulina guttata* (WID.) 1834.

STRAND (68), Norwegen: Nordfuglö.

Gen. *Stearodea* F. CAMBR. 1902. (*Steatoda* aut.)1. *Stearodea bipunctata* (L.) 1758.

MÜLLER (48), Island.

OLAFSEN og POVELSEN (52), Island (als „*Araneus totus ater splendens*, filo demissorio“).

FABRICIUS (25), Grönland (?).

NORDMANN (50), Finnland: Enara-See, Kittilä.

WESTRING (90), Schweden: Quickjock.

KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.

SIMON (61), Norwegen: Vadsö.

SIMON (60), Westsibirien: Sosva, Bérésow (64° n. Br.).

STRAND (68), Norwegen: Hillesö.

STRAND (71), Norwegen: Hatfjelddalen, Tysfjorden.

STRAND (72), Norwegen: Tromsö, Komagfjord.

BECKER (7), Sibirien: zwischen Tobolsk und Obdorsk unter dem Polarkreis nahe dem Flusse Ob.

Verbreitung: Ganz Europa, sehr häufig.

2. *Stearodea rhombifera* (GRUBE) 1862.

GRUBE (27), Sibirien: Fluß Wilui.

Gen. *Enoplognatha* PAVESI 1880.1. *Enoplognatha camtschadalica* KULCZ. 1885.

KULCZYŃSKI (40, p. 28, Taf. 11, Fig. 9), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß, Peterpaulshafen.

Gen. *Pedanostethus* SIMON 1884.1. *Pedanostethus lividus* (BLACKW.) 1836.

SIMON (61), Norwegen: Vadsö.

L. KOCH (34), Nowaja Semlja: Funken Remon.

STRAND (71), Norwegen: Oestvaagöen, Skarmodalen und Tysfjorden (Nordland).

STRAND (72), Norwegen: Bodö, Lofoten.

Verbreitung: Europa, Sibirien, Nordamerika.

2. *Pedanostethus riparius* KEYS. 1886.

BANKS (5), Alaska.

3. *Pedanostethus neglectus* (O. P. CAMBR.) 1871.

STRAND (66), Norwegen: Rösvandsholmen, Hadsel.

Fam. **Argiopidae.**Subfam. **Linyphiinae.**Gen. ***Ceratinella*** EMERT. 1882.1. *Ceratinella oculatissima* STRAND 1901.

STRAND (71), Norwegen: Skarmodalen (Nordland).

Gen. ***Brachycentrum*** DAHL 1886.1. *Brachycentrum elongatum* (WID.) 1834.

STRAND (71), Norwegen: Hatfjelddalen, Skarmodalen.

Verbreitung: Europa.

2. *Brachycentrum simile* (SÖRENSEN.) 1898.

SÖRENSEN (65), Westgrönland: Tasersuak (65° 5'), Egedesminde (68° 45').

STRAND (74), Amerika: Havnefjorden.

Gen. ***Erigonella*** DAHL 1901.1. *Erigonella groenlandica* STRAND 1903-1905.

STRAND (74), Amerika: Hayes Sound.

Gen. ***Cnephalocotes*** SIMON 1884.1. *Cnephalocotes ophthalmicus* STRAND 1901.

STRAND (71), Norwegen: Lökta (Nordland).

2. *Cnephalocotes laesus* (L. KOCH) 1880.

STRAND (71), Norwegen: Langöen (Vesteraalen).

3. *Cnephalocotes* (?) *pygmaeus* SÖRENSEN 1898.

SÖRENSEN (65), Westgrönland: Nekamiut (61° 50'), Tasersuak (65° 5'), sowie beim 66° n. Br.

Gen. ***Ceraticelus*** SIMON 1884.1. *Ceraticelus innominabilis* CROSBY 1905.Syn. *Ceratinella* sp. BANKS (5).

BANKS (5), Alaska.

Gen. ***Tiso*** SIMON 1884.1. *Tiso aestivus* (L. KOCH) 1872.

STRAND (71), Norwegen: Skarmodalen (Nordland).

Verbreitung: Tirol, Ungarn etc.

Gen. ***Araeoncus*** SIMON 1874.1. *Araeoncus excelsus* (L. KOCH) 1880.

L. KOCH (34), Sibirien: Jermakowa am Jenissej (66° 25').

2. *Araeoncus ruderalis* SÖRENSEN 1898.

SÖRENSEN (65), Westgrönland: Upernivik (ca. 74°); Ostgrönland: Cap Stewart (70° 30').

Gen. ***Diplocephalus*** BERTEK. 1883.1. *Diplocephalus frontatus* (BLACKW.) 1833.

STRAND (66), Norwegen: Dönnä, Sandnessjöen, Langöen, Vefsen, Susendalen (alles in Nordland).

Verbreitung: Europa.

2. *Diplocephalus cristatus* (BLACKW.) 1833.

KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß, Peterpaulshafen.

STRAND (71), Norwegen: Lökta, Hadsel, Oestvaagöen (Lofoten).

STRAND (72), Norwegen: Hammerfest (Finmarken).

Verbreitung: Ganz Europa, Nordafrika, Nordamerika, Neu-Zeeland.

3. *Diplocephalus crassiceps* (WESTR.) 1861.

STRAND (71), Norwegen: Lökta, Langöen (Vesteraalen).

Verbreitung: Schweden, England, Deutschland etc.

Gen. *Tapinocyba* SIMON 1884.1. *Tapinocyba pallens* (O. P. CAMBR.) 1871.

STRAND (71), Norwegen: Tysfjorden, Hadsel (Nordland).

Verbreitung: Mitteleuropa, England etc.

2. *Tapinocyba becki* (O. P. CAMBR.) 1871.

STRAND (71), Norwegen: Skarmodalen.

Verbreitung: England, Frankreich, Deutschland, Ungarn.

3. *Tapinocyba aquilonaris* (L. KOCH) 1880.

L. KOCH (34), Sibirien: Jenissej (70° 15'); Nowaja Semlja.

Gen. *Pocadicnemis* SIMON 1884.1. *Pocadicnemis pumila* (BLACKW.) 1841.

STRAND (71), Norwegen: Tysfjorden, Hadsel.

Verbreitung: Europa.

Gen. *Entelecara* SIMON 1884.1. *Entelecara erythropus* (WESTR.) 1851.

SIMON (63), Ostküste Islands (Faksrudsfjord).

Verbreitung: Europa.

2. *Entelecara trifrons* (O. P. CAMBR.) 1863.

KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.

Verbreitung: Frankreich, England, Belgien etc.

Gen. *Dicymbium* MENGE 1867.1. *Dicymbium nigrum* (BLACKW.) 1834.

STRAND (67), Schweden: Skarmodalen.

STRAND (71), Norwegen: Lökta, Hadsel, Langöen, Tysfjorden, Skarmodalen, Rös vandet (alles in Nordland).

Verbreitung: Ganz Europa.

Gen. *Lophomma* MENGE 1867.1. *Lophomma nivicola* STRAND 1901.

STRAND (71), Norwegen: Tysfjorden, Hatfjelddalen, Skarmodalen, Susendalen.

2. *Lophomma herbigradum* (BLACKW.) 1854.

STRAND (71) Norwegen: Lödingen (Lofoten).

Verbreitung: Europa.

Gen. *Acartauchenius* SIMON 1884.1. *Acartauchenius pilifrons* (L. KOCH) 1880.

L. KOCH (34), Sibirien: Jenissej (70° 5' bis 71° 20').

Gen. *Walckenaera* BLACKW. 1833.1. *Walckenaera recurvata* (BANKS) 1900.

BANKS (5), Alaska.

2. *Walckenaera varipes* (BANKS) 1900.

BANKS (5), Alaska.

3. *Walckenaera lepida* (KULCZ.) 1885.

KULCZYŃSKI (40, p. 39, Taf. 10, Fig. 18), Kamtschatka: Peterpaulshafen.

4. *Walckenaera cuspidata* BLACKW. 1833.
KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.
Verbreitung: Europa.
5. *Walckenaera insolens* SÖRENSEN 1898.
SÖRENSEN (65), Grönland: Tunugdliarfik-Fjord (61°).
6. *Walckenaera obtusa* BLACKW. 1836.
STRAND (71), Norwegen: Skarmodalen (Nordland).
Verbreitung: Europa.
7. *Walckenaera capito* (WESTR.) 1861.
STRAND (71), Norwegen: Skarmodalen.
Verbreitung: Schweden, Frankreich, England, Holland etc.
8. *Walckenaera westringi* STRAND 1903.
STRAND (72), Norwegen: Elvenæs (Finmarken).
9. *Walckenaera karpinskii* (O. P. CAMBR.) 1873.
STRAND (71), Norwegen: Rös Vand (Nordland).
STRAND (72), Norwegen: Kistrand (Finmarken).

Gen. *Typhochraestus* SIMON 1884.

1. *Typhochraestus spetsbergensis* (THORELL) 1871.
Syn. *Erigone oxycephala* L. KOCH 1880.
„ *Erigone provocans* CAMBR. 1877.
THORELL (79), Spitzbergen.
L. KOCH (34), Nowaja Semlja; Jenissej (69° 15' bis 72° 40').
CAMBRIDGE (9), Grönland, 82° 33' n. Br.
THORELL (80), Grönland.
KULCZYŃSKI (38), Spitzbergen.
2. *Typhochraestus barbatus* (L. KOCH) 1880.
L. KOCH (34), Sibirien: Nowaja Semlja; Jenissej (Mesenkin, 71° 20').

Gen. *Gonatium* MENGE 1866.

1. *Gonatium convexum* KULCZ. 1885.
KULCZYŃSKI (40, p. 38, Taf. 10, Fig. 17), Kamtschatka: Peterpaulshafen.
2. *Gonatium inflatum* SÖRENS. 1898.
SÖRENSEN (65), Grönland: Tunugdliarfik-Fjord (61°).
3. *Gonatium isabellinum* (C. L. KOCH) 1841.
STRAND (71), Norwegen: Hatfjelddalen, Skarmodalen, Susendalen, Dønna, Lökta, Lödingen, Hammerö, Oestvaagöen, Hadsel, Langöen, Tysfjorden. Alle Lokalitäten in Nordland, wo diese Art sehr häufig ist.
Verbreitung: Ganz Europa.

Gen. *Dicyphus* MENGE 1866.

1. *Dicyphus bituberculatus* (WID.) 1834.
STRAND (71), Norwegen: Rös Vand, Skarmodalen.
STRAND (68), Norwegen: Bjerkeng (Tromsö).
STRAND (67), Schweden: Skarmodalen.

Gen. *Pseudogonatium* STRAND 1901.

1. *Pseudogonatium fuscomarginatum* STRAND 1901.
STRAND (71), Norwegen: Tysfjorden.

Gen. *Dismodicus* SIMON 1884.

1. *Dismodicus elevatus* (C. L. KOCH) 1838.
STRAND (71), Norwegen: Hatfjelddalen.
KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.
Verbreitung: Nord- und Mitteleuropa.
2. *Dismodicus bifrons* (BLACKW.) 1841.
STRAND (71), Norwegen: Vefsen, Hatfjelddalen, Tysfjorden.
Verbreitung: Europa.

Gen. *Oedothorax* BERTK. 1883.

1. *Oedothorax retusus* (WESTR.) 1851.
L. KOCH (34), Sibirien: Jenissej (65° 45' bis 70° 39').
STRAND (71), Norwegen: in Nordland sehr häufig.
STRAND (72), Norwegen: Kistrand (Finmarken).
SIMON (57), Nowaja Semlja.
Verbreitung: Nord- und Mitteleuropa.
2. *Oedothorax vexatrix* (O. P. CAMBR.) 1877.
CAMBRIDGE (9), Amerika: Discovery Bay (81° 44').
L. KOCH (34), Nowaja Semlja; Jenissej (69° 15' bis 72° 40' n. Br.).
3. *Oedothorax alascensis* (BANKS) 1900.
BANKS (5), Alaska.
4. *Oedothorax banksi* STRAND n.
Syn. *Gongylidium* sp. BANKS (5, p. 40 [480]).
BANKS (5), Alaska.
5. *Oedothorax falsificus* (KEYS.) 1886.
KEYSERLING (32), Alaska.
BANKS (5), Alaska.
6. *Oedothorax recurvus* (STRAND) 1901.
STRAND (71), Norwegen: Tysfjorden, Skarmodalen, Susendalen, Hatfjelddalen.
7. *Oedothorax gibbosus* (BLACKW.) 1841.
STRAND (71), Norwegen: Hatfjelddalen.
Verbreitung: Europa.
8. *Oedothorax lapidicola* (SÖRENS.) 1898.
SÖRENSEN (65), Westgrönland (60° 55' bis 69° 45').
9. *Oedothorax borealis* (BANKS) 1899.
BANKS (3), Commander Islands.
10. *Oedothorax suppositus* (KULCZ.) 1885.
KULCZYŃSKI (40, p. 36, Fig. 15), Kamtschatka: Peterpaulshafen, Kamtschatka-Fluß.
11. *Oedothorax vilus* (KULCZ.) 1885.
KULCZYŃSKI (40, p. 37, Fig. 16), Kamtschatka: Peterpaulshafen.
- 11b. *Oedothorax* sp. (♀ subad.).
SIMON (61), Norwegen: Vadsö.

Gen. *Notioscopus* SIMON 1884.

1. *Notioscopus* (?) *curvitarisus* SÖRENS. 1898.
SÖRENSEN (65), Westgrönland: Egedesminde (68° 45'); Ostgrönland: Cap Stewart (70° 30'), Heklahavn (70° 30').

Gen. *Gongylidium* MENGE 1867.

1. *Gongylidium rufipes* (L.) 1758.
SIMON (60), Westsibirien: Sygra, Bérésow.
Verbreitung: Ganz Europa.

Gen. *Trachygnatha* KULCZ. 1894.

1. *Trachygnatha taczanowskii* (O. P. CAMBR.) 1873.
L. KOCH (34), Sibirien: Jenissej (59° 30' bis 68° 45').
2. *Trachygnatha dentata* (WID.) 1834.
KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Peterpaulshafen, Kamtschatka-Fluß.
Verbreitung: Europa, Nordafrika.

Gen. *Erigone* AUD. et SAV. 1825—27.

1. *Erigone camtschadalia* KULCZ. 1885.
KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.
2. *Erigone modesta* THORELL 1872.
THORELL (80), Grönland: Insel Disco (69° 15' bis 69° 58').
3. *Erigone holmgreni* THORELL 1871.
THORELL (79), Bären-Insel.
4. *Erigone coloradensis* KEYS. 1886.
BANKS (5), Alaska.
Verbreitung: Nordamerika.
5. *Erigone simillima* KEYS. 1886.
KEYSERLING (32, II, p. 170), Alaska.
BANKS (5), Alaska.
6. *Erigone famelica* KEYS. 1886.
KEYSERLING (32), Alaska.
BANKS (5), Alaska.
7. *Erigone remota* L. KOCH 1869.
L. KOCH (34), Nowaja Semlja; Jenissej (64° 42' bis 72° 15').
Verbreitung: Tirol, Frankreich etc.
8. *Erigone tirolensis* L. KOCH 1872.
L. KOCH (34), Nowaja Semlja, Potapowskoj (Jenissej, 68° 25').
KULCZYŃSKI (38), Spitzbergen.
Verbreitung: Tirol, Ungarn etc.
9. *Erigone atra* BLACKW. 1841.
HASSELT (28), nördliches Lappland.
L. KOCH (34), Nowaja Semlja; Jenissej.
STRAND (68), Norwegen: Bjerken (Tromsö).
Verbreitung: Europa.
10. *Erigone penessa* THORELL 1878.
THORELL (84), Grönland: Polaris Bay.
11. *Erigone dentipalpis* (WID.) 1834.
NORDMANN (50), Finnland: Enara-See, Kittilä.
STRAND (71), Norwegen: Rös Vand (Nordland).
Verbreitung: Europa, Nordamerika.

12. *Erigone psychrophila* THORELL 1871.

THORELL (79), Spitzbergen.

THORELL (80), Grönland.

CAMBRIDGE (9), Nordgrönland (82° 33' n. Br.).

L. KOCH (38), nördliches Sibirien, Jenissej (62° 15' bis 72° 40'); Nowaja Semlja.

SIMON (61), Norwegen: Börgefjeld in Vefsen in einer Höhe von 1250 m.

THORELL (84), Grönland: Polaris Bay.

CAMBRIDGE (13), Franz-Josephs-Archipel ([?]) als *Erigone fischeri* n. sp.).

KULCZYŃSKI (38), Spitzbergen.

SÖRENSEN (65), Grönland: Cap Stewart, Hold with Hope (70° 30' bis 73° 30' n. Br.).

STRAND (74), Amerika: Rice Strait, Gaasefjord.

13. *Erigone whymeri* O. P. CAMBR. 1877.

CAMBRIDGE (9), Grönland: Jakobshavn (69° 13'); Nordgrönland.

SÖRENSEN (65), Island; Westgrönland (60° 50' bis 69° 15'); Ostgrönland: Gaaselandet (70° 15').

KULCZYŃSKI (38), Island.

STRAND (74), Amerika: Gaasefjorden, Havnefjorden.

14. *Erigone arctica* (WHITE) 1852.

SUTHERLAND (78), Cornwallis Island.

CAMBRIDGE (9), Spitzbergen.

L. KOCH (34), Jenissej (60° 50' bis 72° 15'); Nowaja Semlja.

SÖRENSEN (65), Grönland: Tunugdliarfik-Fjord (61°), Ritenbenk (69° 45'): Island.

CAMBRIDGE (13), Franz-Josephs-Archipel ([?]) als *Erigone psychrophila* TH.STRAND (71), Norwegen: Tysfjorden, Lökta (Nordland, an der Küste) (als *Erigone longipalpis* SUNDB.).

Von Spitzbergen (Storfjord, Disco-Bai, 21. Juni 1898) brachten RÖMER und SCHAUDINN ein Exemplar (♀) einer *Erigone*-Art mit, die ich für *Erigone arctica* (WHITE) halten möchte, wenn sie auch von der typischen Form abweicht; bekanntermaßen sind die *Erigone*-Weibchen immer sehr schwierig zu unterscheiden, und was besonders die beiden Arten *arctica* und *tirolensis* L. KOCH betrifft, so sind sie im weiblichen Geschlechte mitunter gar nicht mit Sicherheit zu bestimmen, weil die Unterschiede in den Epigynen nicht konstant sind. Eine solche Uebergangsform der Epigyne tritt uns eben bei diesem Spitzbergen-Exemplar entgegen, und ich möchte daher eine kurze Beschreibung davon beifügen.



Fig. 1. Fig. 2. Fig. 3.

Von oben gesehen, erscheint die Epigyne (Fig. 2) breit-herzförmig, hinten in der Mitte schwach ausgerandet, nach vorn verschmälert; die vordere, größere Hälfte (fast $\frac{2}{3}$ des Genitalfeldes) ist schwach gewölbt, fein quergestreift, unregelmäßig punktiert und mit einigen unter sich entfernt und unregelmäßig stehenden, ziemlich langen, schräg nach hinten gerichteten Haaren bewachsen; in Flüssigkeit gesehen, unterscheiden 2 dunklere Längsflecke, wie in der Figur angedeutet, sich von der grauen Grundfarbe. Die hintere Quereinsenkung ist undeutlich, nur ganz schwach gebogen (siehe Fig. 2), quergestreift und etwas gerunzelt, sowie ohne deutliche Seitenhöcker. Der Hinterrand bildet in der Mitte einen Höcker, der, in Flüssigkeit von oben gesehen, vorn von einer breiten, schwarzen, vorn weißlich angelegten, stark recurva gebogenen Linie begrenzt wird; von hinten (parallel zum Bauche) gesehen (Fig. 1), erscheint der Höcker ziemlich hoch, gleichmäßig gerundet, an den Seiten nicht scharf begrenzt, an der Hinterseite etwas ausgehöhlt und daselbst mit einer abgerundet-viereckigen Grube in der Mitte; der Rand erscheint dunkelbraun, die Grube schwärzlich, das Uebrige hellgrau. Von der Seite gesehen (Fig. 3), erscheint der Hinterrandhöcker als ein schwach schräg nach vorn gerichteter, am Ende nach hinten gebogener, an der Basis hellgrauer, an der Spitze dunkelbrauner

oder schwarzer, glatter, unbehaarter Fortsatz, der nur wenig über den Vorderteil der Epigyne emporragt. Totallänge des Exemplars 3 mm.

15. *Erigone longipalpis*¹⁾ (SUND.) 1830.

NORDMANN (50), Finnland: Enara-See, Kittilä.
 HASSELT (28), nördliches Lappland.
 SIMON (61), Norwegen: Vefsen auf Store Børgefjeld, 1250 m hoch.
 THORELL (79), Spitzbergen.
 HEUGLIN (29), Nowaja Semlja.
 EHLERS (19), Nechwatowa-Fluß auf Nowaja Semlja.
 LENZ (43), Grönland: Asakak.

Verbreitung: Wird vom ganzen Europa angegeben.

Gen. *Maso* SIMON 1884.

1. *Maso sundevalli* (WESTR.) 1851.

STRAND (71), Norwegen: Skarmodalen.
 Verbreitung: Nord- und Mitteleuropa.

2. *Maso marxii* (KEYS.) 1886.

KEYSERLING (32, II, p. 128), Alaska: Unalashka.

Gen. *Minicia* THORELL 1875.

1. *Minicia* (?) *gibbosa* SÖRENS. 1898.

SÖRENSEN (65), Westgrönland: Igaliko (60° 50'), Neriak (61° 35').

Gen. *Nematogmus* SIMON 1884.

1. *Nematogmus obscurus* (BLACKW.) 1834.

STRAND (71), Norwegen: Hadsel, Sandnessjøen (Nordland).
 Verbreitung: Europa.

Gen. *Ceratinopsis* EMERT. 1882.

1. *Ceratinopsis* (?) *aliena* KULCZ. 1885.

KULCZYŃSKI (40, p. 40, Taf. 10, Fig. 19), Kamtschatka: Peterpaulshafen.

Gen. *Semljicola* STRAND n. g.

(Typus: *Erigone barbiger* L. K.)

1. *Semljicola barbiger* (L. KOCH) 1880.

L. KOCH (34), Nowaja Semlja.

Gen. *Hilaïra* SIMON 1884.

1. *Hilaïra herniosa* (THORELL) 1875.

THORELL (82), Finnland: Enara; Norwegen: Tromsø.
 STRAND (71), Norwegen: Tysfjorden.

2. *Hilaïra glacialis* (THORELL) 1871.

THORELL (79), Spitzbergen: Isfjorden.
 KULCZYŃSKI (38), Spitzbergen.

3. *Hilaïra uncata* (O. P. CAMBR.) 1872.

STRAND (68), Norwegen: Maalselvdalen.
 STRAND (71), Norwegen: Svolvær (Lofoten).

Verbreitung: England, Frankreich, Deutschland etc.

1) Ob diese Art wirklich in der arktischen Region vorkommt, ist höchst zweifelhaft. KULCZYŃSKI, der die sehr schwierigen *Erigone*-Arten sorgfältig studiert hat, sagt (38): „*Erigone longipalpis* SUND., WESTR., in regionis arcticis non vivere videtur“ Die obigen Angaben beziehen sich (wohl mit Ausnahme von SIMONS) wahrscheinlich auf *Erigone arctica* (WHITE)

4. *Hilaëra frigida* (THORELL) 1872.

THORELL (80), Grönland: Insel Disco.

KOELBEL (37), Jan Mayen (als *Erigone cryophila* n. sp.).

LENZ (43), Grönland: Kome, Asakak.

SÖRENSEN (65), Westgrönland (59° 42' bis 69° 45'); Ostgrönland: Kongerdluerak (60° 35') und Heklahavn (70° 30'); Norwegen: Vadsö.

STRAND (71), Norwegen: Tysfjorden, Lödingen, Hatfjelddalen, Skarmodalen, Susendalen (alles in Nordland).

STRAND (72), Norwegen: Elvenæs (Finmarken).

STRAND (74), Amerika: Cap Rutherford (Ellesmere-Land), Jones Sound (desgl.); Kane Basin.

Gen. *Porrhomma* SIMON 1884.1. *Porrhomma boreum* (L. KOCH) 1880.

L. KOCH (34), Besimannaja-Bai.

2. *Porrhomma norvegicum* STRAND 1901.

STRAND (71), Norwegen: Tysfjorden.

3. *Porrhomma pygmaeum* (BLACKW.) 1834.

SIMON (57), Kamtschatka.

STRAND (71), Norwegen: Skarmodalen.

Verbreitung: Europa.

4. *Porrhomma errans* (BL.) 1841.

KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.

Verbreitung: Europa.

Gen. *Utopiellum* STRAND 1901.1. *Utopiellum mirabile* (L. KOCH) 1880.

L. KOCH (34), Sibirien: Jenissej (Werschinskoi, 68° 45').

STRAND (71), Norwegen: Susendalen (Nordland).

Gen. *Oreonetides* STRAND 1901.1. *Oreonetides vaginatus* (THORELL) 1872.

Syn. *Erigone adipata* L. KOCH 1872.

„ *Erigone macrochoera* THORELL 1875.

THORELL (80), Grönland: Disco-Insel.

THORELL (82), Finnland: Enara.

SÖRENSEN (65), Grönlands Westküste (59° 55' bis 66° 55').

STRAND (67), Schweden: Skarmodalen.

STRAND (68), Norwegen: Vadsö.

STRAND (71), Norwegen: Tysfjorden, Hatfjelddalen, Lödingen, Oestvaagöen (Nordland).

Gen. *Macrargus* DAHL 1886.1. *Macrargus rufus* (WID.) 1834.

HASSELT (28), nördliches Lappland.

STRAND (71), Norwegen: Langöen, Lökta, Skarmodalen.

Verbreitung: Europa.

Gen. *Tmeticus* MENGE 1866.1. *Tmeticus affinis* (BLACKW.) 1855.

SIMON (61), Norwegen: Pasvik.

SIMON (63), Island: Thorshavn.

STRAND (71), Norwegen: Rös vand.

Verbreitung: England, Deutschland etc.

2. *Tmeticus granulatus* (L. KOCH) 1880.

L. KOCH (34), Jenissej (62° bis 69° 15').

STRAND (68), Norwegen: Bjerkgeng (Tromsö Amt).

3. *Tmeticus* sp.

SIMON (63), Island: Lambadalr.

4. *Tmeticus levinseni* SÖRENS. 1898.

SÖRENSEN (65), Westgrönland (59° 25' bis 68° 45'), Ostgrönland (63° bis 70° 30').

5. *Tmeticus robustus* (WESTR.) 1851.

THORELL (81), Norwegen: Maasö (Finmarken).

Gen. *Leptorrhoptum* KULCZ. 1894.1. *Leptorrhoptum huthwaiti* (O. P. CAMBR.) 1861.

STRAND (67), Schweden: Skarmodalen.

STRAND (71), Norwegen: Hatfjelddalen, Susendalen, Skarmodalen, Dønna, Lökta, Oestvaagöen, Langöen, Hadsel, Lödingen, Hammerö, Tysfjorden.

STRAND (72), Norwegen: Hammerfest.

Verbreitung: England, Deutschland, Ungarn etc.

Gen. *Mengea* F. CAMBR. 1903.1. *Mengea scopigera* (GRUBE) 1859.

STRAND (71), Norwegen: Sandnessjöen, Hatfjelddalen, Tysfjorden.

STRAND (72), Norwegen: Vadsö.

Verbreitung: Europa.

Gen. *Centromerus* DAHL 1880.1. *Centromerus silvaticus* (BLACKW.) 1841.

STRAND (71), Norwegen: Hammerö, Tysfjorden, Hatfjelddalen, Skarmodalen (Nordland).

Verbreitung: Europa.

2. *Centromerus arcanus* (O. P. CAMBR.) 1872.

STRAND (71), Norwegen: Tysfjorden.

Verbreitung: England, Frankreich, Ungarn etc.

3. *Centromerus expertus* (O. P. CAMBR.) 1871.

STRAND (71), Norwegen: Hadsel (Vesteraalen).

Verbreitung: England, Frankreich, Ungarn etc.

Gen. *Centromeria* STRAND 1901.1. *Centromeria bicolor* (BLACKW.) 1833.

STRAND (71) Norwegen: Hadsel, Oestvaagöen, Dønna (Nordland).

Verbreitung: Europa.

Gen. *Micryphantes* C. L. KOCH 1833.1. *Micryphantes rurestris* C. L. KOCH 1836.

L. KOCH (34), Sibirien: Jenissej (59° 30' bis 71° 40'), Nowaja Semlja.

Sonstige Verbreitung: Europa.

2. *Micryphantes corniger* (BLACKW.) 1856.

STRAND (71), Norwegen: Tysfjorden.

Verbreitung: England, Ungarn etc.

3. *Micryphantes sublimis* (O. P. CAMBR.) 1875.

STRAND (71), Norwegen: Lödingen (Lofoten).

Verbreitung: England.

4. *Mioryphantes decora* (O. P. CAMBR.) 1871.

STRAND (71), Norwegen: Rössvand (Nordland).

Verbreitung: England.

Gen. *Sintula* SIMON 1884.1. *Sintula affinis* KULCZ. 1898.

STRAND (71), Norwegen: Tysfjorden (Nordland).

Verbreitung: Oesterreich.

Gen. *Poeciloneta* KULCZ. 1894.1. *Poeciloneta variegata* (BLACKW.) 1841.

STRAND (71), Norwegen: Tysfjorden, Lökta (Nordland).

Verbreitung: Europa.

Gen. *Diplostyla* EMERT. 1882.1. *Diplostyla concolor* (WID.) 1834.

STRAND (71), Norwegen: Hadsel (Vesteraalen).

Gen. *Bathyphantes* MENGE 1866.1. *Bathyphantes pullatus* (O. P. CAMBR.) 1863.

STRAND (71), Norwegen: Susendalen.

Verbreitung: England, Frankreich, Ungarn etc.

2. *Bathyphantes nigrinus* (WESTR.) 1851.

STRAND (71), Norwegen: Tysfjorden.

EMERTON (22), Labrador.

Verbreitung: Europa, Nordamerika.

3. *Bathyphantes parvulus* (WESTR.) 1851.

STRAND (71), Norwegen: Skarmodalen.

Verbreitung: Europa.

4. *Bathyphantes major* KULCZ. 1885.

KULCZYŃSKI (40, p. 30, Taf. 11, Fig. 11), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.

5. *Bathyphantes pogonias* KULCZ. 1885.

KULCZYŃSKI (40, p. 32, Taf. 11, Fig. 12), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.

6. *Bathyphantes anceps* KULCZ. 1885.

KULCZYŃSKI (40, p. 33, Taf. 11, Fig. 13), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.

7. *Bathyphantes* (?) *fucatus* KULCZ. 1885.

KULCZYŃSKI (40, p. 35, Taf. 11, Fig. 14), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.

8. *Bathyphantes norvegicus* STRAND 1901.

STRAND (71), Norwegen: Tysfjorden.

9. *Bathyphantes arcticus* (KEYS.) 1886.

KEYSERLING (32, II, p. 85), Alaska.

BANKS (5), Alaska.

10. *Bathyphantes simillima* (L. KOCH) 1880.

L. KOCH (34), Sibirien: Jenissej (61° bis 65° 17').

11. *Bathyphantes* (?) *hebescens* (L. KOCH) 1880.

L. KOCH (34), Sibirien: Jenissej (Mesenkin, 71° 20').

Gen. *Hemiphantes* STRAND 1901.1. *Hemiphantes arcticus* STRAND 1901.

STRAND (71), Norwegen: Hatfjelddalen.

Gen. *Lephtyphantes* MENGE 1866.

1. *Lephtyphantes sobrius* (THORELL) 1871.
 THORELL (79), Spitzbergen.
 O. P. CAMBRIDGE (9), Spitzbergen.
 SIMON (61), Norwegen: Vadsö.
2. *Lephtyphantes tenebricola* (WIDER) 1834.
 STRAND (68), Norwegen: Mauken (junges, unsicheres Exemplar!).
 Verbreitung: Europa.
3. *Lephtyphantes mengei* KULCZ. 1887.
 STRAND (71), Norwegen: Lödingen, Hadsel, Oestvaagöen, Tysfjorden (Nordland).
 Verbreitung: Europa.
4. *Lephtyphantes pallidus* (O. P. CAMBR.) 1871.
 STRAND (71), Norwegen: Tysfjorden.
 Verbreitung: Europa.
5. *Lephtyphantes obscurus* (BLACKW.) 1841.
 STRAND (71), Norwegen: Hatfjelddalen, Tysfjorden, Dönnä, Hadsel, Hammerö.
 Verbreitung: Europa.
6. *Lephtyphantes lepidus* (O. P. CAMBR.) 1875.
 STRAND (71), Norwegen: Vefsen, Hatfjelddalen, Tysfjorden, Hammerö.
 Verbreitung: Europa.
7. *Lephtyphantes relativus* (O. P. CAMBR.) 1879.
 SIMON (57), arktische Region.
 Verbreitung: England.
8. *Lephtyphantes turbatrix* (O. P. CAMBR.) 1877.
 CAMBRIDGE (9), Nordgrönland.
9. *Lephtyphantes groenlandicus* (LENZ) 1897.
 FABRICIUS (25), Grönland (als *Aranea notata*).
 LENZ (43), Grönland: Asakak-Gletscher.
 SÖRENSEN (65), Grönlands Westküste (60° 50' bis 68° 45').
10. *Lephtyphantes leprosus* (OHL.) 1865.
 KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.
 STRAND (72), Norwegen: Hammerfest.
 Verbreitung: Europa, Asien, St. Helena etc.
11. *Lephtyphantes lofotensis* STRAND 1901.
 STRAND (71), Norwegen: Dönnä, Sandnessjöen, Oestvaagöen, Lödingen, Tysfjorden, Hatfjelddalen, Rös vand.
 Verbreitung: Auch im südlichen Norwegen.
12. *Lephtyphantes nebulosus* (SUND.) 1829.
 KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.
 Verbreitung: Europa, Asien, Nordamerika.
13. *Lephtyphantes audax* SÖRENS. 1898.
 SÖRENSEN (65), Westgrönland: Ilua (59° 55'), Ritenbenk (69° 45').
14. *Lephtyphantes bipilis* KULCZ. 1885.
 KULCZYŃSKI (40, p. 29, Taf. 11, Fig. 10), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.
15. *Lephtyphantes suffusus* STRAND 1901.
 STRAND (71), Norwegen: Hatfjelddalen.

16. *Lephtyphantes alacris* (BLACKW.) 1853.

STRAND (67), Schweden: Skarmodalen.

STRAND (68), Norwegen: Bjerkeng (Tromsö Amt).

STRAND (71), Norwegen: Tysfjorden, Hatfjelddalen, Oestvaagöen.

Verbreitung: Europa.

17. *Lephtyphantes cristatus* (MENGE) 1866.

SIMON (59), Ostküste Islands: Faksrudsfjord.

Verbreitung: Europa.

18. *Lephtyphantes minutus* (BLACKW.) 1833.

THORELL (81), Norwegen: Finmarken.

Verbreitung: Europa, Nordamerika.

19. *Lephtyphantes alascensis* BANKS 1900.

BANKS (5), Alaska.

20. *Lephtyphantes incestus* (L. KOCH) 1880.

L. KOCH (34), Sibirien: Werschinskij (68° 45').

21. *Lephtyphantes latebricola* (L. KOCH) 1880.

L. KOCH (34), Sibirien: Jefremow Kamen, Mesenkin, Cap Gostinij (71° bis 72° 40'), Nowaja Semlja.

22. *Lephtyphantes nigriventris* (L. KOCH) 1880.

L. KOCH (34), Jenissej (68° 5' bis 70° 59').

STRAND (71), Norwegen: Hatfjelddalen.

23. *Lephtyphantes* 2 spp.

SIMON (63): zwei unbestimmbare Arten aus Klaksvik und Lambadalr (Island).

Gen. *Bolephthyphantes* STRAND 1901.1. *Bolephthyphantes index* (THORELL) 1856.

THORELL (81), Finnland: Enara.

L. KOCH (34), Jenissej.

SIMON (61), Norwegen: Vadsö.

SIMON (60), Westsibirien: Sosva.

SIMON (63), Island: Trangisvaag, Lambadalr.

STRAND (67), Schweden: Skarmodalen.

STRAND (68), Norwegen: Bjerkeng (Tromsö).

STRAND (71), Norwegen: Tysfjorden, Vefsen, Hatfjelddalen.

STRAND (72), Norwegen: Finmarken.

Verbreitung: Nord- und zum Teil Mitteleuropa.

Gen. *Labulla* SIMON 1884.1. *Labulla thoracica* (WIDER) 1834.

STRAND (71), Norwegen: Oestvaagöen, Tysfjorden, Lödingen.

Verbreitung: Europa.

2. *Labulla altiocularata* KEYS. 1886.

BANKS (5), Alaska.

Verbreitung: Nordamerika.

Gen. *Tarsiphantes* STRAND 1903—1905.1. *Tarsiphantes latithorax* STRAND 1903—1905.

STRAND (74), Amerika: Rice Strait.

Gen. *Bolyphantes* C. L. KOCH 1837.1. *Bolyphantes sibiricus* (GRUBE) 1862.

GRUBE (27), Sibirien: Fluß Wilui.

2. *Bolyphantes affinitatus* STRAND 1901.

STRAND (71), Norwegen: Rössvandsholmen.

3. *Bolyphantes alticeps* (SUND.) 1833.

STRAND (71), Norwegen: Hatfjelddalen, Tysfjorden, Sandnessjøen, Hammerö (Nordland).

Verbreitung: Europa, Sibirien.

4. *Bolyphantes luteolus* (BLACKW.) 1833.

STRAND (71), Norwegen: Tysfjorden.

THORELL (81), Norwegen: Maasö (Finmarken).

Verbreitung: Europa.

Gen. *Stemonyphantes* MENGE 1866.1. *Stemonyphantes lineatus* (L.) 1758 (*bucculentus* CL.).

KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.

Gen. *Linyphia* LATR. 1804.1. *Linyphia resupina* (D. G.) 1778 (*montana* [CL.] aut.).

WESTRING (90), Schweden: Quickjock.

NORDMANN (50), Finnland: Enara, Kittilä, Sadankyla.

STRAND (68), Norwegen: Saltdalen, Bjerkeng.

STRAND (71), Norwegen: Vefsen, Hatfjelddalen.

Verbreitung: Europa, Sibirien.

2. *Linyphia pusilla* SUND. 1830.

WESTRING (90), Lappland.

BANKS (5), Alaska.

BECKER (7), Sibirien: zwischen Tobolsk und Obdorsk unter dem Polkreise, nahe dem Ob.

STRAND (71), Norwegen: Hadsel, Lödingen, Tysfjorden, Hatfjelddalen.

STRAND (72), Norwegen: Lofoten.

Verbreitung: Europa, Nordamerika, Nordasien.

3. *Linyphia phrygiana* C. L. KOCH 1836.

WESTRING (90), Schweden: Quickjock.

BANKS (5), Alaska.

SIMON (60), Westsibirien: Chongor.

STRAND (67), Schweden: Skarmodalen.

STRAND (71), Norwegen: Tysfjorden, Hatfjelddalen, Vefsen.

Verbreitung: Europa, Nordamerika, Nordasien.

4. *Linyphia reducta* KEYS. 1886.

BANKS (5), Alaska.

5. *Linyphia sitkaensis* KEYS. 1886.

KEYSERLING (32, II, p. 86), Alaska: Sitka.

BANKS (5), Alaska.

6. *Linyphia marginata* C. L. KOCH 1834.

STRAND (71), Norwegen: Vefsen.

Verbreitung: Europa, Nordamerika.

7. *Linyphia hortensis* SUND. 1830.

STRAND (71), Norwegen: Vefsen, Hatfjelddalen.

Verbreitung: Europa, Nordasien.

8. *Linyphia insignis* BLACKW. 1841.
 WESTRING (90), Schweden: Quickjock.
 SIMON (60), Westsibirien: Chongor.
 Verbreitung: Europa, Nordasien, Nordamerika.
9. *Linyphia emertoni* THORELL 1874.
 THORELL (83), Labrador: Dumplin Harbour.
 SØRENSEN (65), Grönland: Isartok (65° 20').
10. *Linyphia cultrigera* L. KOCH 1880.
 L. KOCH (34), Sibirien: Jenissej (62° 50' bis 68° 5').
11. *Linyphia mordax* L. KOCH 1880.
 L. KOCH (34), Sibirien: Jenissej (60° 55' bis 69° 15').
12. *Linyphia (?) picturata* L. KOCH 1880.
 L. KOCH (34), Sibirien: Jenissej (63° 50' bis 69° 15').
13. *Linyphia proletaria* L. KOCH 1880.
 L. KOCH (34), Sibirien: Kap Gostenij (71°).
14. *Linyphia (?) humilis* L. KOCH 1880.
 L. KOCH (34), Sibirien: Brjochowskij-Inseln (70° 39').
15. *Linyphia polita* L. KOCH 1880.
 L. KOCH (34), Sibirien: Jenissej (61° 40' bis 65° 55').
16. *Linyphia semiatra* L. KOCH 1880.
 L. KOCH (34), Sibirien: Jenissej.
17. *Linyphia terrena* L. KOCH 1880.
 L. KOCH (34), Sibirien: Jenissej.
- Anmerkung. Mehrere von diesen Arten gehören vielleicht nicht der Gattung *Linyphia* s. str. an, was aber aus den Beschreibungen nicht mit Sicherheit zu ersehen ist.

Am Ende dieser Subfamilie mögen eine Anzahl von den Autoren als *Erigone* beschriebener Arten, die sich nur nach den Beschreibungen nicht mit Sicherheit in das moderne System einordnen lassen, ihren Platz finden.

1. *Erigone incerta* L. KOCH 1880.
 L. KOCH (34), Jenissej: Krestowskoj (72° 15').
2. *Erigone mendica* L. KOCH 1880.
 L. KOCH (34), Sibirien: Jenissej (68° 45' bis 71° 40'), Nowaja Semlja.
3. *Erigone semiflava* L. KOCH 1880.
 L. KOCH (34), Jenissej: Werschinskij (68° 45').
4. *Erigone leviceps* L. KOCH 1880.
 L. KOCH (34), Sibirien: Nowaja Semlja, Jenissej (62° bis 72° 15').
5. *Erigone incondita* L. KOCH 1880.
 L. KOCH (34), Sibirien: Jenissej (68° 25' bis 70° 39').
6. *Erigone faceta* L. KOCH 1880.
 L. KOCH (34), Jenissej: Dudino (69° 15').
7. *Erigone brachyopsis* L. KOCH 1880.
 L. KOCH (34), Nowaja Semlja.

8. *Erigone deserta* L. KOCH 1880.
L. KOCH (34), Jenissej.
9. *Erigone diversa* L. KOCH 1880.
L. KOCH (34), Jenissej: Krestowskoj (72° 15').
10. *Erigone groenlandica* LENZ 1897.
LENZ (43), Grönland: Asakak.
11. *Erigone ferrum-equinum* (GRUBE) 1862.
GRUBE (27), Sibirien: Fluß Wilui.
12. *Erigone polaris* KEYS. 1886.
KEYSERLING (32, II, p. 148), Alaska.
13. *Erigone schumaginensis* KEYS. 1886.
KEYSERLING (32, II, p. 241), Alaska.
14. *Erigone ululabilis* KEYS. 1886.
KEYSERLING (32, II, p. 184), Alaska.
15. *Erigone sibiriana* KEYS. 1886.
KEYSERLING (32, II, p. 184), Commander Island.
16. *Erigone urusta* KEYS. 1886.
KEYSERLING (32, II, p. 193), Alaska.
17. *Erigone famularis* KEYS. 1886.
KEYSERLING (32, II, p. 198), Alaska.
18. *Erigone umbraticola* KEYS. 1886.
KEYSERLING (32, II, p. 195), Alaska.

Subfam. **Tetragnathinae.**

Gen. ***Pachygnatha*** SUND. 1823.

1. *Pachygnatha listeri* SUND. 1830.
SIMON (60), Westsibirien: Chongor.
Verbreitung: Europa und Nordasien.

Gen. ***Tetragnatha*** LATR. 1804.

1. *Tetragnatha groenlandica* THORELL 1872.
THORELL (80), Grönland: Disco-Insel.
SØRENSEN (65), Norwegen; Westgrönland: Tasermiutfjord (60° 8'); Ostgrönland: Ivigtut (61° 15').
SIMON (60), Westsibirien: Sosva, Bérésow.
2. *Tetragnatha solandri* (SCOP.) 1763.
L. KOCH (35), Sibirien: Ob.
STRAND (66), Norwegen: Hatfjelddalen.
Verbreitung: Europa etc.
3. *Tetragnatha obtusa* C. L. KOCH 1837.
THORELL (81), Lappland.
L. KOCH (35), Sibirien: Ob.
Verbreitung: Europa, Nord- und Mittelasien.
4. *Tetragnatha extensa* (L.) 1758.
WESTRING (90), Lappland.
THORELL (81), Lappland.
THORELL (83), Labrador: Square Island.
NORDMANN (50), Finnland: Enara, Kittilä, Sadankyla.

KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Peterpaulshafen, Kamtschatka-Fluß (*forma vera* und *f. brachygnatha* THORELL).
 SIMON (60), Westsibirien: Sygra.
 COLLETT (14), Norwegen: Finmarken (als *f. nowickii* L. K.).
 BANKS (5), Alaska.
 STRAND (66), Norwegen: Hatfjelddalen, Vefsen, Skarmodalen.
 STRAND (66), Schweden: Skarmodalen.
 BECKER (7), Norwegen: Pasvik; Rußland: Kola.

Verbreitung: Europa, Asien, Nordamerika.

5. *Tetragnatha pinicola* L. KOCH 1870.

SIMON (61), Norwegen: Pasvik; Rußland: Kola, Imandra.
 KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Peterpaulshafen, Kamtschatka-Fluß.

Verbreitung: Europa.

6. *Tetragnatha laboriosa* HENTZ 1875.

BANKS (5), Alaska.

7. *Tetragnatha fluviatilis* KEYS. 1865.

KEYSERLING (31), Nordamerika: Mackenzie River.

8. *Tetragnatha punctipes* WESTR. 1874.

WESTRING (91), Schweden.
 KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.

Gen. *Meta* C. L. KOCH 1836.

1. *Meta reticulata* (L.) 1758 (*segmentata* [CL.] aut.).

STRAND (66), Norwegen: Dönna, Lökta, Sandnessjöen, Vefsen, Hatfjelddalen, Skarmodalen, Susendalen.
 STRAND (68), Norwegen: Dyrö, Tromsdalen.

Verbreitung: Europa, Mittelmeerländer, Asien.

Subfam. Argiopinae.

Gen. *Cyclosa* MENGE 1866.

1. *Cyclosa conica* (PALL.) 1772.

WESTRING (90), Schweden: Quickjock.
 STRAND (66), Norwegen: Hatfjelddalen, Vefsen.

Verbreitung: Europa, Nordamerika.

Gen. *Aranea* (L.) 1758.

1. *Aranea diadema* L. 1758.

OLAUSEN (52), Island (als „*Araneus abdomine ovato, sericeo, albo et nigro elegantissime picto*“ beschrieben).
 FABRICIUS (25) (?), Grönland.

THORELL (81), Norwegen: Nordkap, Maasö (Finmarken).

CAMBRIDGE (12), New Foundland.

SØRENSEN (65), Island.

KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Peterpaulshafen.

SIMON (63), Island: Hafnarfjördr, Dyrarfjördr. — Die isländischen Exemplare sind kleiner und dunkler gefärbt
 (var. *islandica* STRAND n.).

COLLETT (14), Norwegen: Ueberall! — Beispiele: Gjøsvær und Stappen bei Nordkap!

STRAND (66), Norwegen: Lökta, Dönna, Vefsen, Hatfjelddalen, Skarmodalen.

Verbreitung: Europa, Asien (zum Teil), Nordamerika.

2. *Aranea dumetorum* VILL. 1789 (*patagiata* CL., aut.).

WESTRING (90), Schweden: Quickjock.

THORELL (83), Labrador: Strawberry Harbour, Square Island.

SIMON (61), Norwegen: Pasvik.

SIMON (59), Nordisland: Lagardfgöt.

SIMON (63), Island: Tindarfjell, Hjardardalur, Fossfjördr; Grönland; Labrador.

SIMON (60), Westsibirien: Chongor, Sygra, Sosva.

L. KOCH (35), Sibirien: Ob.

COLLETT (14), Norwegen: Tromsö, Bosekop, Kistrand, Magerö, Varanger (Finmarken).

KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Peterpaulshafen.

STRAND (66), Norwegen: Dönnä, Hatfjelddalen.

STRAND (68), Norwegen: Skarsfjord.

SÖRENSEN (65), Grönland, Island. — Die grönländischen Exemplare sind kleiner; der Nagel der Epigyne reicht nicht über den Hinterrand des Genitalfeldes, und er ragt mit seinem Hinterende nicht höher als dieses (var. *soerensenii* STRAND n.)

CAMBRIDGE (12), New Foundland (als *Epeira hilaris* n. sp.).

KEYSERLING (31), Amerika: Mackenzie River (als *Epeira formosa* n. sp.)

Verbreitung: Europa, Nordafrika, Nord- und Mittelasien, Nordamerika.

3. *Aranea leuwenhoekii* SCOP. 1763 (*cornuta* CL., aut.).

NORDMANN (50), Finnland: Enara, Kittilä, Sadankyla.

COLLETT (14), Norwegen: Hadsel, Tromsö, Bosekop, Kistrand, Varanger.

STRAND (68), Norwegen: Elvenæs.

L. KOCH (34), Sibirien: Jenissej.

L. KOCH (35), Sibirien: Ob.

SIMON (60), Westsibirien: Sygra, Sosva, Bérésov.

SÖRENSEN (65), Grönland: Kandlerluarsuk (61° 50') bei Julianehaab; Island.

KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß (als *Epeira vicaria* n. sp.).

4. *Aranea reaumuri* SCOP. 1763 (*quadrata* CL., aut.).

WESTRING (90), Lappland.

KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Peterpaulshafen, Kamtschatka-Fluß.

COLLETT (14), Norwegen: Bosekop.

STRAND (66), Norwegen: Hatfjelddalen, Susendalen, Skarmodalen, Sandnessjøen.

STRAND (67), Schweden: Skarmodalen.

SIMON (61), Finnland: Enara.

SÖRENSEN (65), Westgrönland (60° bis 64° 30'). — Die grönländischen Exemplare (jedentfalls die ♀♀) sind kleiner als die europäischen, die dunklen Ringe und Striche der Beine und des Cephalothorax sind rein schwarz und die Höcker des Sternum etwas größer als an dänischen Exemplaren (var. *groenlandicola* STRAND n.).

Verbreitung: Europa, Nordasien.

5. *Aranea rayi* SCOP. 1763 (*marmorea* CL., aut.).

WESTRING (90), Lappland.

NORDMANN (50), Finnland: Enara, Kittilä, Sadankyla.

L. KOCH (34), Jenissej.

SIMON (60), Westsibirien: Chongor, Sygra, Sosva.

COLLETT (14), Norwegen: Alten, Varanger.

KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Peterpaulshafen, Kamtschatka-Fluß.

STRAND (66), Norwegen: Hatfjelddalen.

STRAND (67), schwedischer Skarmodal.

Verbreitung: Europa, Nordasien.

6. *Aranea betulae* SULZ. 1776 (*pyramidata* CL., aut.).

WESTRING (90), Lappland.

COLLETT (14), Norwegen: Maalselvdalen, Bardodalen.

STRAND (66), Norwegen: Vefsen, Hatfjelddalen.

Verbreitung: Europa.

7. *Aranea trifolium* (HENTZ) 1875.

BANKS (5), Alaska.

8. *Aranea displicata* (HENTZ) 1875.

BANKS (5), Alaska.

9. *Aranea sexpunctata* (L.) 1758 (*umbratica* CL., aut.).
 WESTRING (90), Lappland.
 NORDMANN (50), Finnland: Enara, Kittilä, Sadankyla.
 COLLETT (14), Norwegen: Bosekop, Elvenæs (Finmarken).
 STRAND (66), Norwegen: Skarmodalen, Hatfjelddalen.
 Verbreitung: Europa (ausgenommen England), Nordafrika, Madeira.
10. *Aranea undata* OLIV. 1789 (*sclopetaria* CL., aut.).
 THORELL (83), New Foundland.
 Verbreitung: Europa, Nordamerika.
11. *Aranea obesa* (HENTZ) 1875.
 CAMBRIDGE (12), New Foundland.
12. *Aranea incestifica* KEYS. 1893.
 KEYSERLING (32), IV, p. 132, Taf. 7, Fig. 98), Alaska.
13. *Aranea ceropegia* WALCK. 1802.
 WESTRING (90), Lappland.
 KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Peterpaulshafen.
 Verbreitung: Europa.
14. *Aranea carbonaria* (L. KOCH) 1869.
 THORELL (83), Labrador: Square Island (als *Epeira packardi* n. sp.).
 EMERTON (22), Labrador.
 Sonstige Verbreitung: In den Alpen und Pyrenäen.
15. *Aranea angulata* (L.) 1758 (*angulata* CL., aut.).
 WESTRING (90), Lappland.
 Verbreitung: Europa, Nordamerika.
16. *Aranea nordmanni* (THORELL) 1870.
 STRAND (66), Norwegen: Vefsen, Hatfjelddalen, Skarmodalen.
 Verbreitung: Nordeuropa.
17. *Aranea alsine* WALCK. 1802.
 WESTRING (90), Lappland.
 Verbreitung: Europa.
18. *Aranea westringi* (THORELL) 1856.
 SIMON (60), Westsibirien: Sosva.
 Verbreitung: England, Nordeuropa, Krim.
19. *Aranea alpica* (L. KOCH) 1869.
 STRAND (66), Norwegen: Hatfjelddalen.
 Verbreitung: Mitteleuropa.
20. *Aranea frischeri* SCOP. 1763 (*cucurbitina* CL., aut.).
 WESTRING (90), Lappland.
 SIMON (61), Norwegen: Pasvik.
 STRAND (66), Norwegen: Dønna, Lökta, Sandnessjøen, Hatfjelddalen, Skarmodalen, Susendalen.
 STRAND (68) Norwegen: Dyrö.
 STRAND (67), Schwedischer Skarmodal.
 Verbreitung: Europa, Nord- und Westasien, Nordafrika.
21. *Aranea proxima* (KULCZ.) 1885.
 KULCZYŃSKI (40, p. 19, Fig. 1), Kamtschatka: Peterpaulshafen.

22. *Aranca (Cercidia) prominens* (WESTR.) 1851.
STRAND (66), Norwegen: Skarmodalen, Susendalen.
Verbreitung: Europa.
23. *Aranca (Zilla) stroemi* (THORELL) 1870.
WESTRING (90), Lappland.
Verbreitung: Nordeuropa, Sibirien.
24. *Aranca (Zilla) californica* (BANKS) 1896.
BANKS (5), Alaska.
Verbreitung: Nordamerika.
25. *Aranca (Zilla) dispar* (KULCZ.) 1885.
KULCZYŃSKI (40, p. 24, Fig. 7), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.
26. *Aranca (Hyposinga) groenlandica* (SIMON) 1889.
SIMON (58), Grönland: Kokortok-Fjord.
SÖRENSEN (65), Grönlands Westküste (64° 15' bis 73° 28').
27. *Aranca (Singa) atra* (KULCZ.) 1885.
KULCZYŃSKI (40, p. 24, Fig. 7), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.

Fam. **Thomisidae.**Gen. *Misumena* LATR. 1804.

1. *Misumena calycina* (L.) 1758 (*vatia* CL., aut.).
WESTRING (90), Schweden: Quickjock.
BANKS (5), Alaska.
BECKER (7), Sibirien: unter dem Polkreise zwischen Tobolsk und Obdorsk nahe dem Ob.
Verbreitung: Europa, Nord- und Mittelasien, Nordamerika.

Gen. *Oxyptila* SIMON 1864.

1. *Oxyptila horticola* (C. L. KOCH) 1837.
THORELL (91), finnisches Lappland.
SIMON (61), Norwegen: Vefsen (zweifelhaftes Exemplar!).
Verbreitung: Europa.
2. *Oxyptila trux* (BLACKW.) 1846, cum var. *vittata* STRAND 1901.
STRAND (67), Schweden: Skarmodalen.
STRAND (68), Norwegen: Hillesö.
STRAND (70), Norwegen: Hatfjeldalen, Skarmodalen (var. *vittata* STRAND).
Verbreitung: Europa.
3. *Oxyptila dura* SÖRENS. 1898.
SÖRENSEN (65), Westgrönland (59° 55' bis 73° 28').
4. *Oxyptila septentrionalium* L. KOCH 1880.
L. KOCH (34), Jenissej (62° bis 68° 45').

Gen. *Xysticus* C. L. KOCH 1835.

1. *Xysticus pini* (HAHN) 1831.
SIMON (59), Island: Reykjavik, Faksrudsfjord, Lagardfgöt.
COLLETT (14), Norwegen: Varanger.
SIMON (60), Westsibirien: Sosva (64°).
BECKER (7), russisches Lappland.
STRAND (67), schwedischer Skarmodal.

STRAND (68), Norwegen: Mauken, Bjerkeng.

STRAND (70), Norwegen: Hatfjelddalen.

Verbreitung: Europa, Nordasien.

2. *Xysticus viaticus* (L.) 1758 (*cristatus* CL., aut.).

WESTRING (90), Lappland.

NORDMANN (50), Finnland: Enara, Kittilä, Sadankyla.

THORELL (81), Lappland, Finmarken.

SÖRENSEN (65), Island.

COLLETT (14), Norwegen bis 71° n. B. — Beispiel: Stappen bei Nordkap.

SIMON (63), Island: Vestmannaeyjar, Lambadalr.

STRAND (68), Norwegen: Nordfuglø, Hillesø, Tromsdalen.

STRAND (70), Norwegen: Dønna, Lökta, Sandnessjøen, Hatfjelddalen, Vefsen.

Verbreitung: Europa, Palästina etc.

3. *Xysticus norvegicus* STRAND 1900.

STRAND (69), Norwegen: Skarmodalen.

4. *Xysticus augur* STRAND 1900.

STRAND (69), Norwegen: Hatfjelddalen.

5. *Xysticus sexangulatus* STRAND 1900.

STRAND (69), Norwegen: Skarmodalen, Rös vand.

6. *Xysticus sabulosus* HAHN 1831.

STRAND (68), Norwegen: Fagerli (?).

Verbreitung: Europa, Turkestan etc.

7. *Xysticus erraticus* (BLACKW.) 1834.

NOSEK (51), Lappland.

Verbreitung: Europa.

8. *Xysticus excellens* KULCZ. 1885.

KULCZYŃSKI (40, p. 48, Taf. 11, Fig. 26), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß, Peterpaulshafen.

9. *Xysticus austerus* L. KOCH 1880.

STRAND (68), Norwegen: Mauken, Iselvdalen, Bjerkeng.

Verbreitung: Sibirien.

10. *Xysticus deichmanni* SÖRENS. 1898.

SÖRENSEN (65), Ostgrönland: Gaaselandet (70° 15'), Heklahavn (70° 30').

11. *Xysticus luctuosus* (BLACKW.) 1836.

WESTRING (90), Schweden: Quickjock.

SIMON (61), Norwegen: Vefsen.

STRAND (70), Norwegen: Vefsen, Hatfjelddalen.

NOSEK (51), Norwegen: Lappland.

COLLETT (14), Norwegen bis 65°.

KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß, Peterpaulshafen.

Verbreitung: Europa, Turkestan etc.

12. *Xysticus bifasciatus* C. L. KOCH 1837.

NORDMANN (50), Finnland: Enara, Kittilä, Sadankyla.

COLLETT (14), Norwegen: Elvenæs (Finmarken, 72°).

STRAND (70), Norwegen: Vefsen, Hatfjelddalen, Rös vand.

STRAND (67), Schweden: Skarmodalen.

Verbreitung wie vorige Art.

13. *Xysticus ulmi* (HAHN) 1831.
 WESTRING (90), Lappland.
 STRAND (70), Norwegen: Hatfjelddalen.
 L. KOCH (34), Sibirien: Ob.
 BECKER (7), russisches Lappland.

Verbreitung: Europa.

14. *Xysticus borealis* KEYS. 1882.
 KEYSERLING (32, 1), Alaska.
 BANKS (5), Alaska.

15. *Xysticus labradoriensis* KEYS. 1887.
 KEYSERLING (30), Labrador: Ungea Bay.

Gen. *Philodromus* WALCK. 1825.

1. *Philodromus aureolus* (OL.) 1789 (*aureolus* CL., aut.).
 WESTRING (90), Schweden: Quickjock.
 NORDMANN (50), Finnland: Enara, Kittilä, Sadankyla.
 COLLETT (14), Norwegen: Karasjok (Finmarken).
 KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Peterpaulshafen (fragliches Exemplar!).
 STRAND (68), Norwegen: Saltdalen.
 STRAND (70), Norwegen: Vefsen. Hatfjelddalen.
 SIMON (60), Westsibirien: Sosva (64°).

Verbreitung: Europa, Turkestan, Nordamerika.

2. *Philodromus caespiticola* (WALCK.) 1805 (KULCZ. 1891).
 COLLETT (14), Norwegen bis 64° 30'.

Verbreitung: Europa.

3. *Philodromus blandus* L. KOCH 1880.
 L. KOCH (34), Jenissej (62° bis 68° 45').

4. *Philodromus alascensis* KEYS. 1883.
 KEYSERLING (30), Alaska.

5. *Philodromus histrio* (LATR.) 1819.
 SIMON (60), Westsibirien: Sygra.
 L. KOCH (34), Jenissej (66° 25' bis 68° 45').

Verbreitung: Europa, Nordasien.

6. *Philodromus emarginatus* (SCHRK.) 1803.
 WESTRING (90), Lappland.
 STRAND (70), Norwegen: Vefsen.
 SIMON (62), Westsibirien: Sygra, Sosva.

Verbreitung: Europa.

7. *Philodromus poecilus* (TH.) 1872.
 KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.

8. *Philodromus fuscomarginatus* (D. G.) 1778.
 WESTRING (90), Lappland.
 NOSEK (51), Lappland.

Gen. *Thanatus* C. L. KOCH 1837.

1. *Thanatus arenarius* THORELL 1870.
 COLLETT (14), Norwegen: Elvenæs (Finmarken).
 Verbreitung: Europa.

2. *Thanatus formicinus* (OL.) 1789 (*formicinus* CL., aut.).

WESTRING (90), Lappland: Quickjock.
 NORDMANN (50), Finnland: Enara, Kittilä, Sadankyla.
 COLLETT (14), Norwegen: Elvenæs (Finmarken).

Verbreitung: Europa.

3. *Thanatus nigromaculatus* KULCZ. 1885.

KULCZYŃSKI (40, p. 48, Taf. 11, Fig. 26), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.

4. *Thanatus arcticus* THORELL 1872.

THORELL (80), Grönland: Disco-Insel.
 CAMBRIDGE (9), Grönland: Jakobshavn (als *Th. formicinus* CL.).
 LENZ (43), Grönland: Asakak.
 STRAND (74), Grönland: Godhavn.
 SÖRENSEN (65), Westgrönland (60° bis 73° 28' n. Br.).

Gen. *Tibellus* SIMON 1875.1. *Tibellus oblongus* (WALCK.) 1802.

NORDMANN (50), Finnland: Enara, Kittilä, Sadankyla.
 KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß, Peterpaulshafen.
 BANKS (5), Alaska.
 STRAND (68), Norwegen: Bjerkeng.
 STRAND (70), Norwegen: Vefsen, Dönnä, Hatfjelddalen.
 BECKER (7), Sibirien: zwischen Tobolsk und Obdorsk, unter dem Polarkreise nahe dem Ob.
 SIMON (61), Finnland: Ivalojoikki.
 MARX (46), Alaska: Unalaska; Commander Island.

Verbreitung: Europa, Asien, Nordamerika.

2. *Tibellus propinquus* SIMON 1875.

KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Peterpaulshafen, Kamtschatka-Fluß.
 Verbreitung wie vorige Art.

Fam. *Clubionidae*.Gen. *Micrommata* LATR. 1804.1. *Micrommata viridissima* (D. G.) 1778.

WESTRING (90), Lappland: Quickjock.
 Verbreitung: Europa.

Gen. *Clubiona* LATR. 1804.1. *Clubiona pacifica* BANKS 1896.

BANKS (5), Alaska.

2. *Clubiona grisea* L. KOCH 1866.

THORELL (81), finnisches Lappland.
 Verbreitung: Europa, Sibirien.

3. *Clubiona borealis* THORELL 1870.

THORELL (81), Finnland: Kittilä.
 KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.

4. *Clubiona ungvagensis* MARX 1891.

MARX (46), Labrador.

5. *Clubiona labradorensis* MARX 1891.

MARX (46), Labrador.

Fauna Arctica, Bd. 1V.

6. *Clubiona arctica* MARX 1891.
MARX (46), Labrador.
7. *Clubiona alascensis* MARX 1891.
MARX (46), Labrador.
8. *Clubiona frigidula* THORELL 1875.
THORELL (83), Labrador: Square Island.
9. *Clubiona erratica* C. L. KOCH 1836.
SIMON (60), Westsibirien: Sosva.
STRAND (66), Norwegen: Vefsen.
Verbreitung: Europa, Sibirien.
10. *Clubiona reclusa* O. P. CAMBR. 1863.
STRAND (66), Norwegen: Skarmodalen, Hatfjelddalen.
Verbreitung: Europa.
11. *Clubiona norvegica* STRAND 1900.
STRAND (66), Norwegen: Rös vandsholmen.
12. *Clubiona picta* KULCZ. 1885.
KULCZYŃSKI (40, p. 44, Taf. 11, Fig. 23), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.
13. *Clubiona lutescens* WESTR. 1861.
BECKER (7), Sibirien: zwischen Tobolsk und Obdorsk, unter dem Polarkreise nahe dem Flusse Ob.
Verbreitung: Europa.

Gen. *Chiracanthium* C. L. KOCH 1839.

1. *Chiracanthium orientale* KULCZ. 1885.
KULCZYŃSKI (40, p. 45, Taf. 11, Fig. 25), Kamtschatka: Peterpaulshafen, Kamtschatka-Fluß.

Anmerkung. MARX erwähnt (46, p. 190) eine Gattung *Hina* mit Type *Hina notata* MARX von Labrador; eine Beschreibung davon scheint aber nicht veröffentlicht worden zu sein. Auch SIMON hält diese *Hina notata* für ein nomen nudum (57, II, p. 146).

Gen. *Micaria* WESTR. 1851.

1. *Micaria labradoriensis* MARX 1891.
MARX (46), Labrador.
2. *Micaria pulicaria* (SUND.) 1832.
KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Peterpaulshafen.
STRAND (66), Norwegen: Dønna, Vefsen, Hatfjelddalen.
Verbreitung: Europa, Sibirien.
3. *Micaria aenea* THORELL 1870.
STRAND (66), Norwegen: Skarmodalen (zweifelhaftes Exemplar!).
4. *Micaria foveata* STRAND 1900.
STRAND (66), Norwegen: Vefsen.
5. *Micaria centrocnemis* KULCZ. 1885.
KULCZYŃSKI (40, p. 42, Fig. 21), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.
6. *Micaria humilis* KULCZ. 1885.
KULCZYŃSKI (40, p. 43, Fig. 22), Kamtschatka: Peterpaulshafen.

Fam. **Agelenidae.**Gen. *Argyroneta* LATR. 1804.1. *Argyroneta aquatica* (L.) 1758.

WESTRING (90), Lappland.

NORDMANN (50), Finnland: Enara, Kittilä, Sadankyla.

Verbreitung: Europa und zum Teil Asien.

Gen. *Cybaeus* L. KOCH 1868.

MARX gibt l. c. 2 Arten, *algidus* et *borealis* MARX, von Labrador an; beide sind nicht beschrieben worden.

1. *Cybaeus reticulatus* SIMON 1886.

BANKS (5), Alaska.

Verbreitung: Nordamerika.

Gen. *Agelena* WALCK. 1805.1. *Agelena pacifica* BANKS 1896.

BANKS (5), Alaska.

Verbreitung: Nordamerika.

Gen. *Tegenaria* LATR. 1804.1. *Tegenaria derhami* (SCOP.) 1763.

HEUGLIN (29), Nowaja Semlja.

STRAND (73), Norwegen: Lofoten, Porsanger.

MARX (46), Labrador.

Kosmopolitisch.

2. *Tegenaria detestabilis* O. P. CAMBR. 1877.

CAMBRIDGE (9), Grinnells Land, Dobbin Bay (79° 40').

Gen. *Cicurina* MENGE 1869.1. *Cicurina arcuata* KEYS. 1887.

MARX (46), Labrador.

Verbreitung: Nordamerika.

2. *Cicurina pusilla* (SIM.) 1886.

BANKS (5), Alaska.

Verbreitung: Nordamerika.

Gen. *Cryphoeca* THORELL 1870.1. *Cryphoeca silvicola* (C. L. KOCH) 1834.

NORDMANN (50), Finnland: Enara, Kittilä, Sadankyla.

STRAND (66), Norwegen: Vefsen, Hatfjelddalen, Susendalen.

STRAND (73), Norwegen: Vadsö.

Verbreitung: Europa, Sibirien.

Gen. *Hahnia* C. L. KOCH 1841.1. *Hahnia glacialis* SÖRENSEN 1898.

SÖRENSEN (65), Westgrönland: 59° 55' bis 68° 45'; Ostgrönland: Serketnua (61°), Röde Ø (70° 30').

Fam. **Pisauridae.**Gen. *Dolomedes* LATR. 1804.1. *Dolomedes fimbriatus* (L.) 1758.

WESTRING (90), Schweden: Quickjock.

NORDMANN (50), Finnland: Enara, Kittilä.

COLLETT (14), Norwegen: Foldenfjord (65°).

SIMON (61), Norwegen: Pasvik.

BECKER (7), Sibirien: zwischen Tobolsk und Obdorsk unter dem Polkreise nahe der Mündung vom Ob.

KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Peterpaulshafen (fragliches Exemplar!).

L. KOCH (34), Jenisseisk.

Verbreitung: Europa, Sibirien.

2. *Dolomedes limbatus* HAHN 1831.

P. SCHMIDT (56), Insel Solowezky im Weißen Meere (65° 1').

Fam. **Lycosidae.**

Gen. *Tarentula* SUND. 1833.

1. *Tarentula carinata* (OL.) 1789 (*pulverulenta* et *aculeata* CL., aut.).

WESTRING (90), Schweden: Quickjock (als *taeniata* C. L. K.).

NORDMANN (50), Finnland: Enara, Kittilä, Sadankyla.

SIMON (61), Norwegen: Langvand in Nordland, Thomaselv bei Vadsö, Pasvik; Rußland: Kola; Finnland: Enara. — Alles f. *taeniata* C. L. K.

COLLETT (14), Norwegen bis 70°; f. *aculeata*: ganz Norwegen bis 71°: Komagfjord, Bosekop, Vadsö, Elvenæs; f. *pulverulenta*: Tromsö.

STRAND (68), Norwegen: Hillesö.

STRAND (67), schwedischer Skarmodal.

BECKER (7), russisches Lappland.

THORELL (81), Norwegen: Alten (Finmarken) (als *aculeata* CL.).

STRAND (68), Norwegen: Mauken (als *aculeata* CL.).

KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Peterpaulshafen, Kamtschatka-Fluß (f. *aculeata* und *pulverulenta*).

Verbreitung: Europa.

2. *Tarentula albohastata* (EMERT.) 1894.

BANKS (5), Alaska.

Verbreitung: Nordamerika.

3. *Tarentula pratensis* (EMERT.) 1885.

BANKS (5), Alaska.

Verbreitung: Nordamerika.

4. *Tarentula quinaria* (EMERT.) 1894.

BANKS (5), Alaska.

Verbreitung: Nordamerika.

5. *Tarentula nemoralis* (WESTR.) 1861.

KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß, Peterpaulshafen.

Verbreitung: Europa.

6. *Tarentula alpigena* (DOL.) 1852 (KULCZ.).

Syn. *Lycosa superba* L. KOCH 1872.

„ *Trochosa insignita* THORELL 1872.

„ *Tarentula exasperans* CAMBRIDGE 1877.

THORELL (80), Grönland: Disco-Insel.

COLLETT (14), Norwegen: Foldenfjord, Komagfjord, Kistrand (71°).

CAMBRIDGE (9), Grinnells Land: Discovery Bay (81° 44').

SIMON (58), Grönland: Jakobshavn (69° 13').

SIMON (59), Ostküste Islands: Seydistfjord.

SIMON (63), Island: Tindarfjell, Hjärdardalr.

SÖRENSEN (65), Westgrönland: 59° 55' bis 69° 15'; Ostgrönland: 60° 35' bis 70° 30'; Island; Norwegen.

STRAND (68), Norwegen: Maalselvdalen.

Sonstige Verbreitung: In den Alpen.

7. *Tarentula cuneata* SUND. 1833 (*cuneata* CL., aut.).
P. SCHMIDT (56), Kamtschatka; Insel Solowezky im Weißen Meere.
Verbreitung: Europa.
8. *Tarentula albonotata* (P. SCHMIDT) 1895.
SCHMIDT (56), Sibirien: Monjero-Fluß (66° 25').
9. *Tarentula albostrata* (GRUBE) 1862.
GRUBE (27), Ostsibirien: Fluß Wilui.
P. SCHMIDT (56), Ostsibirien: Monjero-Fluß.
10. *Tarentula pinetorum* THORELL 1856.
COLLETT (14), Norwegen: Maalselvdalen (69° 20').
STRAND (68), Norwegen: Elvenæs, Iselvdalen.
Verbreitung: Skandinavien, Deutschland, Ungarn etc.
11. *Tarentula obscura*¹⁾ (OLIV.) 1789 (*trabalis* CL., aut.).
WESTRING (90), Lappland.
Verbreitung: Europa.
12. *Tarentula sagittata* GRUBE 1862.
GRUBE (27), Ostsibirien: Fluß Wilui.
13. *Tarentula insolita* (L. KOCH) 1878.
L. KOCH (35), Sibirien: Tundra der Poderata, Schtschutschja.
14. *Tarentula (Trochosa) dybowskii* (KULCZ.) 1885.
KULCZYŃSKI (40, p. 54, Taf. 11, Fig. 32), Kamtschatka: Peterpaulshafen, Kamtschatka-Fluß.
15. *Tarentula (Trochosa) terricola* THORELL 1856.
COLLETT (14), Norwegen bis 65° n. B.
BECKER (7), Sibirien: zwischen Tobolsk und Obdorsk unter dem Polkreise nahe dem Flusse Ob.
Verbreitung: Europa.
16. *Tarentula (Trochosa) ruricola* (D. G.) 1778.
SIMON (61), Norwegen: Vefsen.
NORDMANN (50), Finnland: Euara, Kittilä, Sadankyla.
Verbreitung: Europa.
17. *Tarentula (Trochosa)* sp.
THORELL (14), Grönland: Polaris Bay.
18. *Tarentula (Pirata) piraticus* (OL.) 1789 (*piraticus* CL., aut.).
L. KOCH (34), Nowaja Semlja: Gäskop.
SIMON (57), Grönland, Spitzbergen.
WESTRING (50), Lappland.
COLLETT (14), Norwegen bis 70° n. B.: Tromsö.
MASON (47), Island.
STRAND (68), Norwegen: Maalselvdalen.
Fast kosmopolitisch.
19. *Tarentula (Pirata) piscatorius* (OL.) 1789 (*piscatorius* CL., aut.).
SIMON (57), Island: neben einer warmen Quelle.
BECKER (7), russisches Lappland.
Verbreitung: Europa.

1) Für *Tarentula obscura* (L. KOCH) 1787 („Arachn. Austral.“), deren Name hierdurch verändert werden muß, schlage ich hiermit *obscurides* m. vor.

20. *Tarentula (Pirata) raptor* (KULCZ.) 1885.

KULCZYŃSKI (40, p. 55, Fig. 33), Kamtschatka: Peterpaulshafen.

21. *Tarentula (Pirata) praedo* (KULCZ.) 1885.

KULCZYŃSKI (40, p. 56, Fig. 34), Kamtschatka: Peterpaulshafen, Kamtschatka-Fluß.

Gen. *Lycosa* LATR. 1804 (*Pardosa* aut.).1. *Lycosa saccata* (L.) 1758 (*amentata* CL., aut.).

THORELL (81), Lappland, Finmarken.

NORDMANN (50), Finnland: Enara, Kittilä, Sadankyla.

HASSELT (28), nördliches Lappland.

COLLETT (14), Norwegen bis 71°: Lofoten, Tromsö, Maalselvdalen, Hammerfest, Kistrand, Elvenæs, Vadsö.

STRAND (67), schwedischer Skarmodal.

STRAND (68), Norwegen: Nordfuglö, Mauken, Sydvaranger.

Verbreitung: Europa.

2. *Lycosa lugubris* (WALCK.) 1802.

COLLETT (14), ganz Norwegen (bis 71°): Tjötta, Tromsö, Maalselvdalen, Bosekop, Vardö.

STRAND (67), Schweden: Skarmodalen.

SIMON (61), Norwegen: Umkarsdal in Vefsen; Rußland: Kola. — Arktische Exemplare weichen von der Type durch stärker annulierte Beine ab (var. *arctica* STRAND n.).

BECKER (7), Sibirien: zwischen Tobolsk und Obdorsk unter dem Polkreise; russisches Lappland.

WESTRING (90), Lappland.

NORDMANN (50), Finnland: Enara, Kittilä, Sadankyla.

Verbreitung: Europa, Nordasien.

3. *Lycosa riparia* (C. L. KOCH) 1848.

KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Peterpaulshafen, Kamtschatka-Fluß.

SIMON (57), Regio arctica.

Verbreitung: Europa.

4. *Lycosa pullata* (OL.) 1789 (*pullata* CL., aut.).

SIMON (57), Regio arctica.

SIMON (63), Island: Fossfjördr.

COLLETT (14), Norwegen bis 71°: Tjötta, Tromsö, Vadsö (71°).

Verbreitung: Europa.

5. *Lycosa prativaga* (L. KOCH) 1870.

BECKER (7), Sibirien: zwischen Tobolsk und Obdorsk.

Verbreitung: Europa.

6. *Lycosa latisepia* KULCZ. 1885.

KULCZYŃSKI (40, p. 51, Fig. 30), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.

7. *Lycosa camtschadalis* KULCZ. 1885.

KULCZYŃSKI (40, p. 52, Fig. 31), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß, Peterpaulshafen.

8. *Lycosa ferruginea* (L. KOCH) 1867.

SIMON (60), Westsibirien: Chongor.

Verbreitung: Tirol, Schweiz, Frankreich etc.

9. *Lycosa uncata* THORELL 1877.

EMERTON (22), Labrador.

Verbreitung: Nordamerika.

10. *Lycosa tachypoda* THORELL 1878.

EMERTON (22), Labrador.

THORELL (84), Grönland: Polaris Bay.

11. *Lycosa glacialis* THORELL 1872.

- THORELL (84), Grönland: Foulke-Fjord (78° 17').
 L. KOCH (18), Grönland (wahrscheinlich ca. 76° n. B.) (als *Lycosa aquilonaris* n. sp.).
 THORELL (80), Grönland: Innerit, Disco.
 CAMBRIDGE (9), Nordgrönland; Grinnells Land: Discovery Bay (81° 44'); Hayes Sound.
 SIMON (58), Grönland: Godhavn (69° 14'), Kokortok-Fjord, Jakobshavn (69° 13').
 BANKS (5), Alaska.
 SÖRENSEN (65), Grönlands Westküste (65° 15' bis 74° 3'), Ostküste (70° 30' bis 73° 30').
 LENZ (43), Grönland: Umanak (70° 42'), Asakak, Kome, Itiodliarsuk, Karajoknunatak.
 STRAND (74), Amerika: Godhavn, Beistadfjorden, Fort Juliane, Cap Rutherford, Havnefjorden, Moskusfjorden.

12. *Lycosa groenlandica* THORELL 1872.

- CRANTZ (16), Grönland.
 THORELL (80), Grönland: Holstenborg (66° 56'), Disco (69° 15' bis 69° 58').
 THORELL (84), Grönland: Polaris Bay (als *Lycosa dromaea* n. sp.).
 THORELL (83), Labrador: Strawberry Harbour.
 CAMBRIDGE (9), Nordgrönland.
 SÖRENSEN (65), Westgrönland (59° 52' bis 73° 28'), Ostgrönland (60° 10' bis 70° 30'); Island.
 BANKS (5), Alaska.
 KUMLIEN (41), American Harbour (Cumberland Sound) (als „*Lycosa* sp., probably *groenlandica* TH.“ aufgeführt!).

13. *Lycosa uncata* THORELL 1877.

- BANKS (5), Alaska.

14. *Lycosa lasciva* (L. KOCH) 1880.

- L. KOCH (34), Jenissej (65° 55' bis 68° 30').

15. *Lycosa indecora* (L. KOCH) 1880.

- L. KOCH (34), Jenissej: Dudino (69° 15').

16. *Lycosa atalanta* L. KOCH 1880.

- L. KOCH (34), Jenissej: Selivaninskoj (65° 55').

17. *Lycosa giebeli* PAVESI 1873.

- L. KOCH (34), Jenissej (65° 55' bis 69° 15').

Aus der Schweiz beschrieben.

18. *Lycosa eiseni* THORELL 1875.

- THORELL (82), Lapponia suecica.
 COLLETT (14), Norwegen: Vadsö.

19. *Lycosa norvegica* THORELL 1870.

- COLLETT (14), Norwegen: Elvenæs, Vadsö (70°).

20. *Lycosa lignaria* SUND. 1833 (*lignaria* CL., aut.).

- WESTRING (90), Lappland.
 NORDMANN (50), Finnland: Enara-See, Kittilä, Sadankyla.
 P. SCHMIDT (56), Insel Solowezky im Weißen Meere.
 SIMON (61), Norwegen: Klubvik bei Vadsö, Elvenæs, Pasvik, Vefsen; Rußland: Imandra.
 Verbreitung: Nordeuropa.

21. *Lycosa pernix* THORELL 1871.

- SIMON (61), Norwegen: Pasvik, Loppevaara; Rußland: Kola.

Aus Schweden beschrieben.

22. *Lycosa lapponica* THORELL 1872.

- THORELL (81), Lappland: Karesuando; Finnland: Enara.
 COLLETT (14), Norwegen: Sydvaranger (Finmarken, 70°).

23. *Lycosa borealis* SUND. 1833.
SUNDEVALL (76), schwedisches Lappland.
24. *Lycosa mackenziana* KEYS. 1876.
KEYSERLING (30), Amerika: Mackenzie River.
25. *Lycosa fuscula* THORELL 1875.
THORELL (83), Labrador: Strawberry Harbour.
26. *Lycosa furcifera* THORELL 1875.
THORELL (83), Labrador: Dumplin Harbor.
SIMON (63), Island: Fossfjördr.
SÖRENSEN (65), Westgrönland (59° 55' bis 73° 28'); Ostgrönland (60° 35' bis 70° 30'); Island.
FABRICIUS (25), Grönland (als *Aranea saccata*).
27. *Lycosa labradoriensis* THORELL 1875.
THORELL (83), Labrador: Strawberry Harbor, Square Island.
28. *Lycosa nigriceps* THORELL 1856.
COLLETT (14), Norwegen: Foldenfjord (65°).
Verbreitung: Europa.
29. *Lycosa herbigrada* BLACKW. 1857.
SCHMIDT (56), Insel Solowezky im Weißen Meere.
Verbreitung: Europa.
30. *Lycosa septentrionalis* WESTRING 1861.
WESTRING (90), Norwegen.
SCHMIDT (56), Ostsibirien: Monjero-Fluß (66° 26').
31. *Lycosa fumigata* (L.) 1758 (*paludicola* CL., aut.).
NORDMANN (50), Finnland: Enara, Kittilä, Sadankyla.
Verbreitung: Europa.
32. *Lycosa atrata* THORELL 1872.
THORELL (81), Finnland: Karesuando.
SIMON (61), Rußland: Imandra.
STRAND (68), Norwegen: Vadsö (subad. Exemplar!).
Verbreitung: Nordeuropa.
33. *Lycosa guernei* SIMON 1887.
SIMON (61), Norwegen: zwischen Vadsö und Store Ekkerö.
34. *Lycosa raboti* SIMON 1887.
SIMON (61), Rußland: Imandra, Umbdek.
35. *Lycosa agricola* THORELL 1856.
NORDMANN (50), Finnland: Enara, Kittilä.
COLLETT (14), Norwegen: Tjötta, Maalselvdalen, Bosekop (bis 70°).
NOSEK (51), russisches Lappland.
Verbreitung: Europa.
36. *Lycosa monticola* SUND. 1833 (*monticola* CL., aut.).
WESTRING (90), Lappland.
HASSELT (28), nördliches Lappland.
NORDMANN (50), Finnland: Enara, Kittilä, Sadankyla.
COLLETT (14), Norwegen.
Verbreitung: Europa.

37. *Lycosa palustris* (L.) 1758.

OLAFSEN (52), Island (? als *Aranea nigra* [saccata]).

THORELL (81), Lappland, Finmarken.

L. KOCH (34), Nowaja Semlja: Funken Renon.

COLLETT (14), Norwegen bis 71°: Bodö, Tromsö, Bosekop, Kistrand, Elvenæs, Vadsö, Stappen am Nordkap.

MASON (47), Island.

SCHMIDT (56), Insel Solowezky im Weißen Meere.

STRAND (68), Norwegen: Hillesö, Nordfuglö, Bjerkeug.

SIMON (61), Norwegen: Börgefjeld, Umkarsdal in Vefsen, Pasvik, Vadsö, zwischen Vadsö und Store Ekkerö.

KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Peterpaulshafen, Kamtschatka-Fluß.

SÖRENSEN (65), Island.

SIMON (59), Island: Reykjavik, Tingvalla, Geysir, Faksrudsfjord, Seydisfjord, Rödefjord und Eikisfjord an der Ostküste, Akuzeyri und Olafsfjord an der Nordküste.

SIMON (63), Island: Forsfjördr, Hjardardalr, Lambadalr, Thorshavn, Klaksvik, Tindarfjell. — Die isländischen Exemplare zeichnen sich durch sehr dunkle Färbung der Beine aus; die Medianbinde des Cephalothorax ist vorn, hinter den Dorsaläugen, häufig lanzettförmig erweitert, und die Lateralbinden haben 2 kleine Flecke entsprechend den Coxen II und III (var. *islandica* STRAND n.).

Verbreitung: Europa, Sibirien etc.

38. *Lycosa fulvipes* COLLETT 1875.

COLLETT (14), Norwegen: Tromsö (69° 40').

39. *Lycosa hyperborea* THORELL 1871.

THORELL (81), Finnland: Enara; Schweden: Herjeädalen.

COLLETT (14), Norwegen: Bosekop, Elvenæs (Finmarken, 70°).

SIMON (61), Rußland: Imandra.

SÖRENSEN (65), Westgrönland: 59° 55' bis 65° 30'; Ostgrönland: Serketuna (61°), Heklahavn (70° 30').

STRAND (68), Norwegen: Bjerkeug, Sydvaranger.

40. *Lycosa* sp.

KIRBY beschreibt (77) eine Spinne von Melville Island als „*Salticus melvillensis* n. sp.“. Daß es kein *Salticus* oder überhaupt Salticide ist, ist sicher; THORELL (79) deutet diese Art als eine „*Erigone*“, aber was KIRBY über „the jumping“ des Tieres sagt, stimmt besser mit *Lycosa*, wie ja auch die Augenstellung letzterer Gattung mehr an „*Salticus*“ als an „*Erigone*“, erinnert.

Fam. **Oxyopidae.**Gen. *Oxyopes* LATR. 1804.1. *Oxyopes ramosus* (PANZ.) 1804.

WESTRING (90), Lappland.

Verbreitung: Europa.

Fam. **Salticidae.**Gen. *Heliophanus* C. L. KOCH 1850.1. *Heliophanus camtschadalicus* KULCZ. 1885.

KULCZYŃSKI (40, p. 58, Taf. 11, Fig. 35), Kamtschatka: Peterpaulshafen.

Gen. *Evophrys* C. L. KOCH 1834.1. *Evophrys erratica* (WALCK.) 1825.

WESTRING (90), Lappland.

BECKER (7), Lappland.

Verbreitung: Europa.

Gen. *Sitticus* SIM. 1901.1. *Sitticus terebratus* (OL.) 1789.

WESTRING (90), Lappland.

Verbreitung: Europa.

2. *Sitticus floricola* (C. L. KOCH) 1837.

WESTRING (90), Lappland.

STRAND (66), Norwegen: Rössvandsholmen.

STRAND (68), Norwegen: Maalselvdalen.

Verbreitung: Europa.

3. *Sitticus* (?) *finschi* (L. KOCH) 1878.

L. KOCH (35), Sibirien: Obdorsk bei Ob.

4. *Sitticus caricis* (WESTR.) 1861.

KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.

Gen. *Salticus* LATR. 1804.1. *Salticus scenicus* (L.) 1758 (*Epiblemum scenicum* [CL.] aut.).MÜLLER (48), Grönland (?) (als *Aranea scenica*).FABRICIUS (25), Grönland (?) (als *Aranea scenica*).

SÖRENSEN (65) hält MÜLLER'S und FABRICIUS' Angaben über das Vorkommen in Grönland für zuverlässig.

WESTRING (90), Lappland.

NORDMANN (50), Finnland: Enara, Kittilä, Sadankyla.

SIMON (60), Westsibirien: Sygra, Sosva.

STRAND (68), Norwegen: Nordfuglö (unsicheres Exemplar!).

MARX (46), Labrador.

Verbreitung: Paläarktische Region, Nordamerika.

2. *Salticus cingulatus* (PANZ.) 1797.

COLLETT (14), Norwegen bis 65°.

STRAND (68), Norwegen: Hillesö.

BECKER (7), Sibirien: zwischen Tobolsk und Obdorsk unter dem Polkreise; Lappland.

Verbreitung: Europa, Nordasien.

Gen. *Dendryphantes* C. L. KOCH 1837.1. *Dendryphantes pini* (D. G.) 1778 (*hastatus* CL., aut.).

WESTRING (90), Lappland.

Verbreitung: Europa.

2. *Dendryphantes rudis* (SUND.) 1833.

WESTRING (90), Lappland.

Verbreitung: Europa.

Gen. *Pellenes* SIMON 1876.1. *Pellenes ignifrons* (GRUBE) 1862.

GRUBE (27), Sibirien: Fluß Wilui.

2. *Pellenes lapponicus* (SUND.) 1833.

THORELL (81), schwedisches Lappland; Finnland: Enara.

Sonstige Verbreitung: Alpen, Pyrenäen.

Gen. *Evarcha* SIMON 1903.1. *Evarcha marcgravi* (SCOP.) 1763 (*Evarcha arcuata* [CL.] aut.).

WESTRING (90), Lappland.

Verbreitung: Europa.

2. *Evarcha blancardi* (SCOP.) 1763 (*Evarcha falcata* [CL.] aut.) cum var. *nigrofusca* STRAND 1900.

WESTRING (90), Lappland: Quickjock.

NORDMANN (50), Finnland: Enara, Kittilä, Sadankyla.

KULCZYŃSKI (40), Kamtschatka: Kamtschatka-Fluß.

SIMON (61), Norwegen: Pasvik.

SIMON (60), Westsibirien: Sosva.

BECKER (7), Sibirien: zwischen Tobolsk und Obdorsk unter dem Polkreise nahe dem Flusse Ob.

STRAND (66), Norwegen: Hatfjelddalen, Skarmodalen, Susendalen, Vefsen, Dønna. Var. *nigrofusca* STRAND 1900: Rösvandsholmen.

STRAND (67), schwedischer Skarmodal.

STRAND (68), Norwegen: Bjerkeng.

Verbreitung: Europa, Nordasien.

1. „*Attus*“ *quadrifasciatus* GRUBE 1862.

GRUBE (27), Sibirien: Fluß Wilui.

2. „*Attus*“ *lineatus* GRUBE 1862.

GRUBE (27), Sibirien: Fluß Wilui.

Opiliones.

Mecostethi.

Fam. **Phalangodidae.**

Gen. *Sclerobunus* BANKS.

1. *Sclerobunus brunneus* BANKS 1893.

BANKS (5), Alaska.

BANKS (6), Alaska.

Plagiostethi.

Fam. **Phalangiidae.**

Gen. *Leptobunus* BANKS.

1. *Leptobunus borealis* BANKS 1899.

BANKS (3), Commander Island.

BANKS (5), Alaska.

BANKS (5), Alaska.

Gen. *Liobunum* C. L. KOCH.

1. *Liobunum exilipes* (WOOD) 1868.

BANKS (5), Alaska.

Verbreitung: Nordamerika.

Gen. *Phalangium* (L.).

1. *Phalangium nordenskiöldi* L. KOCH 1880.

L. KOCH (34), Jenissej (60° 10' bis 65° 55').

L. KOCH (35), Sibirien: Ob.

SIMON (61), Rußland: Kandalaks bei Kola. — Von dem Typus durch kleineren Okularmamelon und dichter stehende Zähne am Vorderrande abweichend (var. *kolensis* STRAND n.).

SIMON (60), Westsibirien: Chongor, Bérésow.

Gen. *Platybunus* C. L. KOCH.

1. *Platybunus corniger* (HERM.) 1804.

SIMON (61), Rußland: Imandra.

STRAND (66), Norwegen: Vefsen, Hatfjelddalen.

STRAND (67), Schweden: Skarmodalen.

Verbreitung: Europa.

Gen. *Homolophus* BANKS.1. *Homolophus arcticus* BANKS 1893.

BANKS (1), Sibirien.

Gen. *Oligolophus* C. KOCH (Frankfurt a. M.).1. *Oligolophus morio* (FABR.) 1779.

L. KOCH (34), Jenissej (62° bis 68° 5').

SIMON (60), Westsibirien: Chongor.

STRAND (66), Norwegen: Hatfjelddalen.

Verbreitung: Europa.

2. *Oligolophus alpinus* (HERBST) 1799.FABRICIUS (25), Grönland (als *Phalangium opilio* L.).

SØRENSEN (65), Grönlands Westküste (59° 55' bis 73° 28'), Ostküste (60° 22' bis 63°).

SIMON (61), Norwegen: Vefsen, Ranen, Pasvik, Elvenæs; Rußland: Imandra, Kola.

HASSELT (28), nördliches Lappland.

THORELL (85), Norwegen: Maasö (als *Mitopus alpinus* var. *borealis* TH.). — Nach THORELL weichen die skandinavischen Exemplare so erheblich von den mitteleuropäischen ab, daß sie einen besonderen Varietätsnamen verdienen (var. *borealis* THORELL).

SIMON (58), Grönland: Kokortok-Fjord, Jakobshavn.

SIMON (59), Island, zahlreich von folgenden Lokalitäten: Faksrudsfjord, Seydisfjord, Eskifjord und Rödefjord an der Ostküste, Akuzeyri, Olafsfjord und Lagardfgöt an der Nordküste, Reykjavik, Tingvalla, neben den warmen Quellen.

SIMON (63), Island: Forsfjördr, Lambadalr, Klaksvik, Thorshavn, Hjardardalr, Tindarfjell.

ELLINGSEN (20), Norwegen: Bodö, Porsanger.

STRAND (66), Norwegen: Hatfjelddalen (u. a. auf Sandskarvfjeldet, 1200 m ü. M.), Sandnessjøen, Dønna, Lötka.

STRAND (68), Norwegen: Nordfuglö.

STRAND (67), schwedischer Skarmodal.

Anmerkung. WALKER (88) beschreibt einen *Opilio scabripes* n. sp. aus dem arktischen Amerika folgendermaßen: „Nigricans, subtus pallidus; mandibulae cum dentibus nigris; pedibus piceis robustis brevisculis subserratis.“ — Wird vielleicht *Ol. alpinus* sein.

3. *Oligolophus kulczyński* STRAND 1900.

STRAND (66), Norwegen: Skarmodalen.

4. *Oligolophus vagans* STRAND 1900.

STRAND (66), Norwegen: Hatfjelddalen.

5. *Oligolophus tridens* (C. L. KOCH) 1836.

STRAND (66), Norwegen: Hatfjelddalen, Sandnessjøen, Dønna.

Verbreitung: Europa.

6. *Oligolophus dorsalis* (BANKS) 1900.

BANKS (5), Alaska.

BANKS (6), Alaska.

Fam. *Nemastomatidae*.Gen. *Nemastoma* C. L. KOCH.1. *Nemastoma lugubre* (MÜLL.) 1776.

SIMON (63), Island: Trangisvaag, Klaksvik.

STRAND (66), Norwegen: Dønna, Lötka, Sandnessjøen.

Verbreitung: Europa etc.

Gen. *Phlegmacera* PACKARD.1. *Phlegmacera occidentalis* BANKS 1894.

BANKS (5), Alaska.

2. *Phlegmacera bryanti* BANKS 1898.

BANKS (6), Alaska.

BANKS (2), Alaska: Malaspina-Gletscher.

PAVESI (5±), Alaska (als *Tomicomerus bispinosus* n. g. n. sp.).

Chernetes.

Gen. *Obisium* LEACH 1817.1. *Obisium muscorum* LEACH 1817.

ELLINGSEN (21), Norwegen: Lödingen, Hadsel, Østvaagöen (Lofoten), [STRAND leg.].

Verbreitung: Europa.

Gen. *Ideobisium* BALZAN 1891.1. *Ideobisium theveneti* (SIMON) 1878.

BANKS (5), Alaska.

Verbreitung: Nordamerika.

Anhang.

Anhangsweise füge ich ein Verzeichnis einiger Arten bei, welche von MARX in „A Contribution to the Study of the Spider Fauna of the Arctic Regions“ als nn. spp. aufgeführt sind mit dem Versprechen, die Beschreibungen dieser Arten in einer anderen Arbeit zu geben; diese wurde aber nie veröffentlicht, weil der Verfasser inzwischen mit Tode abging. Wenn auch diese Namen also weiter nichts als Nomina in litteris sind, dürften sie doch Erwähnung verdienen und zur Vervollständigung des Bildes der arktischen Fauna beitragen; MARX war ein so tüchtiger Arachnologe, daß man gewiß annehmen kann, daß jedenfalls die meisten dieser Arten auch wirklich neu waren, und daß sie in den richtigen Gattungen untergebracht sind.

- | | |
|--|---|
| 1. <i>Gnaphosa tricuspida</i> Mx. Ungava Bay (Labrador),
Sitka. | 18. <i>Cybaeus algidus</i> Mx. Sitka. |
| 2. „ <i>turneri</i> Mx. Labrador. | 19. „ <i>borealis</i> Mx. Labrador. |
| 3. „ <i>polaris</i> Mx. Unalaska. | 20. <i>Coelotes labradoriensis</i> Mx. Labrador. |
| 4. „ <i>frigidaria</i> Mx. Labrador. | 21. <i>Linyphia ungavensis</i> Mx. Labrador. |
| 5. „ <i>tristis</i> Mx. Labrador. | 22. „ <i>nivalis</i> Mx. Unalaska. |
| 6. <i>Prosthesima sibiriana</i> Mx. Commander Island. | 23. „ <i>adpersa</i> Mx. Cape Smith. |
| 7. „ <i>tristis</i> Mx. Sitka. | 24. <i>Lithyphantes alascensis</i> Mx. Sitka. |
| 8. <i>Micaria labradoriensis</i> Mx. Labrador. | 25. <i>Erigone turneri</i> Mx. Labrador. |
| 9. <i>Pythonissa pallida</i> Mx. Sitka. | 26. „ <i>frigidula</i> Mx. Commander Island, Sibirien. |
| 10. <i>Dietya polaris</i> Mx. Commander Island. | 27. „ <i>tristis</i> Mx. Wrangel Island. |
| 11. <i>Clubiona ungavensis</i> Mx. Labrador. | 28. „ <i>murdochi</i> Mx. Point Barrow. |
| 12. „ <i>labradoriensis</i> Mx. | 29. „ <i>alascensis</i> Mx. Fort Yukon. |
| 13. „ <i>arctica</i> Mx. Allognagik, Alaska. | 30. „ <i>mystacea</i> Mx. Commander Island. |
| 14. „ <i>alascensis</i> Mx. Cape Smith. | 31. „ <i>septentrionalis</i> Mx. Allognagik. |
| 15. <i>Phrurolithus polaris</i> Mx. Unalaska. | 32. „ <i>nivicolu</i> Mx. Unalaska. |
| 16. <i>Hina notata</i> Mx. Labrador. | 33. „ <i>beani</i> Mx. Port Althrop, St. George Island. |
| 17. <i>Liocranum boreale</i> Mx. Commander Island, Sibirien. | 34. „ <i>algens</i> Mx. Commander Island. |
| | 35. <i>Epeira borealis</i> Mx. Unalaska. |

- | | |
|---|--|
| 36. <i>Xysticus labradoriensis</i> Mx. Labrador. | 49. <i>Lycosa luteola</i> Mx. Unalaska, Kanaka Island, Sitka. |
| 37. „ <i>polaris</i> Mx. Sitka. | 50. „ <i>pilosa</i> Mx. Sitka, Jukon, Unalaska, Commander Island, Labrador, Allognagik. |
| 38. <i>Philodromus turneri</i> Mx. Labrador. | 51. „ <i>capitata</i> Mx. Commander Island, Labrador, Allognagik, Fort Jukon. |
| 39. „ <i>nebulosus</i> Mx. Commander Island, Sibirien. | 52. „ <i>naevia</i> Mx. Labrador. |
| 40. <i>Tarentula turneri</i> Mx. Ungava Bay, Labrador. | 53. „ <i>ferox</i> Mx. Labrador. |
| 41. „ <i>polaris</i> Mx. Allognagik Lake, Sitka, Fort Jukon. | 54. „ <i>nivalis</i> Mx. Point Barrow. |
| 42. „ <i>longipatella</i> Mx. Allognagik Lake. | 55. „ <i>borealis</i> Mx. Allognagik, Fort Jukon. |
| 43. „ <i>alascensis</i> Mx. Fort Jukon. | 56. „ <i>ungavensis</i> Mx. Labrador. |
| 44. „ <i>beani</i> Mx. Plover Bay. | 57. „ <i>simmo</i> Mx. Labrador. |
| 45. „ <i>septentrionalis</i> Mx. St. George Island, Unalaska, Schumagin Island. | 58. „ <i>turneri</i> Mx. Labrador. |
| 46. „ <i>steinegeri</i> Mx. Commander Island. | 59. „ <i>undata</i> Mx. Unalaska, Sitka. |
| 47. „ <i>nivicola</i> Mx. Sitka, Jukon River. | 60. „ <i>pellita</i> Mx. Sitka, Allognagik, Fort Jukon, St. George Island, Unalaska, Schumagin Island. |
| 48. <i>Lycosa insularis</i> Mx. Labrador. | |

Ferner folgende Angaben von MARX, die in obigem Verzeichnis leider nicht mitgekommen sind:

- | | |
|--|---|
| 1. <i>Gnaphosa brumalis</i> TH. Ungava Bay (Labrador), Allognagik Lake (Alaska). | 13. <i>Aranea strix</i> (HENTZ.) Labrador. |
| 2. „ <i>conspersa</i> TH. Labrador, Fort Jukon (Alaska). | 14. „ <i>dumetorum</i> VILL. Sitka, Fort Jukon, Labrador, Cape Smith. |
| 3. <i>Dictyna keyserlingi</i> Mx. (= <i>borealis</i> KEYS. nec CBR.). Sitka. | 15. „ <i>silvatica</i> (EMERT.). Fort Jukon. |
| 4. <i>Cicurina arcuata</i> KEYS. Labrador. | 16. „ <i>incestifica</i> (KEYS.) Sitka. |
| 5. <i>Agelena hentzi</i> BECKER. Labrador. | 17. <i>Tetragnatha extensa</i> (L.). Aleuten, Commander Island, Sibirien, Labrador. |
| 6. <i>Maso marzi</i> KEYS. Unalaska, Yes Bay (Alaska), Allognagik Lake. | 18. „ <i>elongata</i> WALCK. Sitka, Unalaska. |
| 7. <i>Pedanostethus lividus</i> (BL.). Alaska. | 19. <i>Pachygnatha tristriata</i> C. L. K. Sitka. |
| 8. <i>Lilhyphantes marmoratus</i> HENTZ. Ungava Bay, Labrador. | 20. <i>Xysticus stomachosus</i> KEYS. Labrador. |
| 9. <i>Erigone vacerosa</i> KEYS. Unalaska. | 21. „ <i>triguttatus</i> KEYS. Labrador. |
| 10. „ <i>praepulchra</i> KEYS. Unalaska. | 22. <i>Philodromus rufus</i> WALCK. Fort Jukon. |
| 11. „ <i>formica</i> EMERT. Unalaska. | 23. <i>Thanatus rubicundus</i> KEYS. Labrador. |
| 12. „ <i>viaria</i> (BL.). Allognagik, Labrador. | 24. <i>Lycosa albopatella</i> EMERT. Labrador. |
| | 25. „ <i>montana</i> EMERT. Labrador. |
| | 26. <i>Phidippus morsitans</i> WALCK. Labrador. |

Litteraturverzeichnis.

1. BANKS, A new Phalangiid. Canadian Entomologist, Vol. XXV, 1893, p. 208.
2. — Arachnida from the Malaspina Glacier, Alaska. Entomological News, Vol. IX, 1898.
3. — Report on the Insects, Spiders, Mites and Myriopods collected by Dr. L. STEINER and Mr. BARRETT-HAMILTON on the Commander Islands. Fur Seals and Fur Seal Islands of North Pacific Ocean, Part IV, Washington 1899.
4. — A List of Works on North American Entomology. Bull. U. S. Dep. Agric. Ent., No. 24, 1900.
5. — Papers from the HARRIMAN Alaska-Expedition. Arachnida. Proc. Washington Acad. of Science, Vol. II, 1900.

6. BANKS, Synopsis of North American Invertebrates. XVI. Phalangida. American Naturalist, Vol. XXXV, 1901.
7. BECKER, Les Arachnides de Belgique. Annales du Musée Royal d'Histoire naturelle de Belgique, T. X et XII.
8. BRAUER, A., Die arktische Subregion. Zoologische Jahrbücher, System. Abteil., Bd. III.
9. CAMBRIDGE, O. P., On some new and little-known Spiders of the Arctic Regions. Annals and Magazine of Natural History, Oct. 1877.
10. — Arachnida in „An Account of the . . . Collections made in Kerguelen's Land etc.“ Philos. Transact. Roy. Soc. London, Vol. CLXVIII (Extra-Vol.), 1879.
11. — On a new Order and some new Genera of Arachnida from Kerguelen's Land. Proc. Zool. Soc. London, 1876.
12. — On some Spiders from New-Foundland. Proceedings of the Royal Physical Society of London, 1881.
13. — On some Arctic Spiders collected during the JACKSON-HARMSWORTH Polar Expedition to the Franz-Josef Archipelago. Journal of the Linnean Soc., Zool., Vol. XXVI, 1898.
14. COLLETT, Oversigt af Norges Araneider. Christiania Videnskabselskabs Forhandlingar, 1875—76.
15. CRANTZ, Historie von Grönland, Leipzig 1770.
16. — Anmærkninger over de tre første böger af Hr. DAVID CRANTZES Historie om Grönland, Kjøbenhavn 1771.
17. CROSBY, A Catalogue of the Erigoneae of North America. Proc. Acad. Natural Science, Philadelphia, April 1905.
18. Die zweite deutsche Nordpolarfahrt, Leipzig 1874.
19. EHLERS, Zur Kenntnis der Fauna von Nowaja-Semlja. Sitz.-Ber. d. Phys.-mediz. Societ. Erlangen, Bd. V, 1872—73.
20. ELLINGSEN, Norske Opiliones. Det Kgl. Norske Videnskabers Selskabs Skrifter, No. 2, 1900.
21. — Norske Pseudoscorpioner, II. Forhandl. Videnskabselskabet Kristiania, 1903, No. 5.
22. EMERTON, Canadian Spiders. Transact. Connecticut Acad., Vol. IX, No. 2, 1895.
23. ENDERLEIN, Die Landarthropoden der von der Tiefsee-Expedition besuchten antarktischen Inseln. Wissenschaftliche Ergebnisse der deutschen Tiefsee-Exped., Bd. III, Lief. 7.
24. FABRICIUS, Reise nach Norwegen, Hamburg 1779.
25. — O., Fauna groenlandica.
26. DE FILIPPI, Die Forschungsreise des Prinzen AMADEUS von Savoyen nach dem Eliasberge in Alaska, Leipzig 1900. (Zoologische Ergebnisse von EMERY.)
27. GRUBE, Beschreibungen neuer im Amurlande und Ostsibirien gesammelter Araneiden. Bull. Acad. Sc. St. Pétersbourg, T. IV, 1862.
28. HASSELT, Spinnen door Dr. H. TEN KATE in Noordelijk Lapland verzameld. Tijdschrift voor Entomologie, Bd. XXVII, 1884.
29. HEUGLIN, Reisen nach dem Nordpolar-See in den Jahren 1870 und 1871, 3 Bde., Braunschweig.
30. KEYSERLING, Neue Spinnen aus Amerika. Verhandl. d. Zool.-bot. Gesellsch. Wien, 1876, 1883, 1887.
31. — Beiträge zur Kenntnis der Orbitelae. Ibid. 1865.
32. — und MARX, Die Spinnen Amerikas, Bd. I, II und IV. Nürnberg 1880—1893.
33. KOCH, L., Die Arachnidenfamilie der Drassiden, Nürnberg 1866—67.
34. — Arachniden aus Sibirien und Nowaja Semlja. Kgl. Svenska Vetenskapsakad. Handlingar, N. F. 16, 1878—79.
35. — Uebersicht der von Dr. FINSCH in Westsibirien gesammelten Arachniden. Verhandl. zool.-bot. Gesellsch. Wien, 1878.
36. — Ueber die geographische Verbreitung der Spinnen. Verh. Ges. deutscher Naturf. und Aerzte, 65. Vers., Nürnberg, 2. Teil, 1. Hälfte, 1894.
37. KOELBEL, Crustaceen, Pycnogoniden und Arachnoiden von Jan Mayen. Die internationale Polarforschung 1882—83. Die österreichische Polarstation auf Jan Mayen, Bd. III, 1886.
38. KULCZYŃSKI, Zoologische Ergebnisse der russischen Expedition nach Spitzbergen. Araneae et Oribatidae. Ann. Mus. Zool. Acad. Imp. Sc. St. Pétersbourg, T. VIII, No. 3, 1903.
39. — Erigoneae europaeae. Addenda ad descriptiones. Bull. intern. Acad. Sc. Cracovie, 1902, No. 8.
40. — Araneae Camtschadaliae a Dre DYBOWSKI collectae. Denkschriften Akad. d. Wissensch., math.-naturw. Klasse Krakau, Bd. XI, 1886.
41. KUMLIEN, Contributions to the Natural History of Arctic America. Bull. U. S. Nat. Museum, Washington 1879.
42. M'LACHLAN, Report on the Insecta (incl. Arachnida) coll. by FEILDEN and HART during the recent Arctic Expedition. Journ. Linn. Soc. Zool., Vol. XIV, No. 74, 1878.
43. LENZ, Grönländische Spinnen. Bibliotheca zoologica, Bd. XX, 1897.
44. LOMAN, Ueber die geographische Verbreitung der Opilioniden. Zoolog. Jahrb., System. Abteil., Bd. XIII, 1900.
45. MÄKLIN, Några anmärkningar beträffande Finnlands fauna. Öfversigt af Finska Vetenskaps-societetens Förhandl., 1873—74.
46. MARX, A Contribution to the Study of the Spider Fauna of the Arctic Regions. Proc. Entom. Soc. Washington, Vol. II, 1891.
47. MASON, Insects and Arachnids captured in Iceland in 1889. Entomol. Monthlay May, (2) Vol. I (Vol. XXVI), 1890.
48. MÜLLER, Zoologiae Daniae Prodromus, Havniae 1776.

49. NARES, Narrative of a Voyage to the Polar Sea 1875—76, London 1878.
50. NORDMANN, Erstes Verzeichnis der in Finnland und Lappland gesammelten Spinnen. Bidrag till Finnlands Naturkännedom, Ethnografi och Statistik, Bd. VIII, Helsingfors 1863.
51. NOSEK, Seznam Českých a Moravských Pavouků, 1895.
52. OLAFSEN, EGGERT OLAFSEN'S og BIARNE POVELSEN'S Reise gjennem Island, Sorøe 1772.
53. PACKARD, List of the Spiders, Myriopods and Insects of Labrador. Canadian Entomologist, Vol. XX, 1888.
54. PAVESI, Un nuovo Nemastomatide americano. Rend. Ist. Lombardo, Vol. XXXII, 1899.
55. SCHIÖDTE, Udsigt over Grönlands Land-, Ferskvands- og Strandbredsarthropoder, in: RINK, Grönland geografisk og statistisk beskrevet, Kjöbenhavn 1857.
56. SCHMIDT, P., Beitrag zur Kenntnis der Laufspinnen Rußlands. Zool. Jahrbücher, Bd. VIII, 1895.
57. SIMON, Histoire naturelle des Araignées, T. I et II, Paris, 8^o.
58. — Arachnides rec. au Grönland 1888. Bull. Soc. Zool. France, T. XIV, No. 6.
59. — Arachnides d'Islande. Ann. Soc. entom. France, T. LX, 1891.
60. — Liste d'Arachnides rec. par CH. RABOT dans la Sibérie occidentale. Bull. Soc. Zool. de France, T. XVI, No. 4, 1891.
61. — Liste des Arachnides rec. . . en Laponie. Bull. Soc. Zool. de France, T. XII, 1887.
62. — Arachnides . . . du Cap Horn. Bull. Soc. Zool. de France, T. IX, 1884.
63. — Liste des Arachnides rec. en 1892 par M. BUCHET dans la presqu'île N. O. de l'Islande. Bull. Soc. entom. de France, 1898.
64. — Les Arachnides de France, Paris, 8^o.
65. SÖRENSEN, Arachnida groenlandica. Vid. Meddel. Naturhist. Foren. Kjöbenhavn, 1898.
66. STRAND, Zur Kenntnis der Arachniden Norwegens. Det Kgl. Norske Vid. Selskabs Skrifter, 1900, No. 2.
67. — Arachnologisches. Nyt Mag. f. Naturvidenskaberne, 1900.
68. — Fortegnelse over endel av SPARRE SCHNEIDER i det arktiske Norges samlede Arachnider. Tromsø Museums Aarshefter, 1900.
69. — Drei neue Xysticus-Arten. Zoolog. Anzeiger, Bd. XXIII, 1900.
70. — Bemerkungen über norwegische Laterigraden nebst Beschreibungen drei neuer oder wenig bekannter Arten. Abhandl. d. Naturf. Gesellsch. zu Görlitz, Bd. XXIII, 1901.
71. — Theridiiden aus dem nördlichen Norwegen. Archiv for Math. og Naturv., Bd. XXIV, No. 2.
72. — Theridiidae, Argiopidae und Mimetidae aus der COLLETT'schen Spinnensammlung. Det Kgl. Norske Videnskab. Selskabs Skrifter, 1903, No. 7.
73. — Die Dictyniden, Dysderiden, Drassiden, Clubioniden und Ageleniden der COLLETT'schen Spinnensammlung. Kristiania Videnskabselskabs Forhandlingar, 1904, No. 5.
74. — Coleoptera, Hymenoptera, Lepidoptera und Araneae. Report of the Second Norwegian Arctic Expedition in the Fram 1898—1902, No. 3.
75. STUDER, Die Fauna des Kerguelens Island. Archiv f. Naturgesch., Bd. XLV, 1879.
76. SUNDEVALL, Svenska spindlarnes beskrifning. Kgl. Svenska Vetenskaps-Akad. Handlingar, 1829—32.
77. Supplement to the Appendix of Capt. PARRY'S Second Voyage, Zoology, 1824.
78. SUTHERLAND, Journal of a Voyage in Baffins Bay and Barrow Straits in the years 1850—51, II. Appendix, 1852.
79. THORELL, Om Arachnider från Spetsbergen och Beeren-Eiland. Öfversigt of Vetensk.-Akad. Förhandl., 1871.
80. — Om några Arachnider från Grönland. Ibid. 1872.
81. — Remarks on Synonyms of Europ. Spiders, Upsala, 8^o, 1870—73.
82. — Descriptions of several European and North-African Spiders. Vetenskaps-Akad. Handlingar, N. F. Bd. XIII, 1874—75.
83. — Notice of some Spiders from Labrador. Proc. Boston Soc. Nat. Hist., Vol. XVII, 1874—75.
84. — Notice of the Spiders of the Polaris Expedition. American Naturalist, Vol. XII, 1878.
85. — Sopra alcuni Opilioni d'Europa. Ann. Mus. Civ. Genova, Vol. VIII, 1876.
86. VANHÖFFEN, Die Fauna und Flora Grönlands. Grönland-Expedition der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin 1891 bis 1893, Bd. II, 1897.
87. — Frühlingsleben in Nordgrönland. Verhandl. d. Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin, 1893.
88. WALKER, Notes on the Zoology of the last Arctic Expedition under Captain Sir F. L. M'CLINTOCK. Journ. of the Royal Dublin Society, Vol. III, 1860.
89. WESTRING, Förteckning öfver til närvarande tid kända, i Sverige förekommande Spindelarter. Götheborgs K. Vet. och Vitt.-Samhälles Handl., N. F. Heft 2, 1851.
90. — Araneae Sueciae. Ibid., Heft 7, 1861.
91. — Bemerkungen über die arachnol. Abhandlungen von Dr. T. THORELL. Ibid., Heft 14, 1874.